

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital

FREITALER ANZEIGER



Familiencard "Carli" startet in die neue Saison 2020/21

Lesen Sie weiter auf Seite 8



Stadtverwaltung Freital Dresdner Straße 56 · 01705 Freital

amtsblatt@freital.de · www.freital.de

INHALT

Leserservice	2/4
Öffentliche Bekanntmachungen	5/6
Baustellenkalender	7/8
30 Jahre Währungsunion	9

Stellenausschreibung der Stadtverwaltung	11
Neue Internetseite www.freital.de	13
Staffelstab für den 30. "Tag der Sachsen"	15 in

Freital angekommen

Stele auf der Weißeritztalbahn unterwegs	16
Nach 30 Bäuma für	10

die 100-Jährige zu haben

Veranstaltungen 28/29

BEREITSCHAFTEN IM NOTDIENST vom 10. Juli bis 9. August 2020

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Freital

Helios Weißeritztal-Kliniken

Bürgerstraße 7 Sa., So., feiertags,

9 00 bis 13 00 Uhr Brückentage

Ärztliche Bereitschaftspraxis Dresden

Fiedlerstraße 25

Allgemein- und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo. bis Fr. 19.00 bis 22.00 Uhr 8.00 bis 22.00 Uhr Sa., So., feiertags

Chirurgische Bereitschaftspraxis

8.00 bis 22.00 Uhr Sa., So., feiertags

Augenärztliche Bereitschaftspraxis

Klinikum Dresden-Friedrichstadt, Augenklinik Bräuergasse/Seminarstraße

19 NN his 7 NN Llhr Mo his Do 16.00 bis 7.00 Uhr 7.00 bis 7.00 Uhr Sa., So., feiertags

HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis

Klinikum Dresden-Friedrichstadt, HNO-Klinik Bräuergasse/Seminarstraße

Mo. bis Fr. 19.00 bis 7.00 Uhr 7.00 bis 7.00 Uhr Sa., So., feiertags

Hausbesuchsvermittlung

19.00 bis 7.00 Uhr Mo. bis Fr. Sa., So., feiertags 7.00 bis 7.00 Uhr

Auskunft über diensthabende Praxen

14.00 bis 7.00 Uhr Mi. und Fr.

Notfallambulanz des Klinikums Freital

Bürgerstraße 7

Telefon 0351 64660

- Allgemeinärztlicher Notfalldienst
- Kinderärztlicher Notfalldienst
- Chirurgischer Notfalldienst
- Notfalldienst Gynäkologie/Geburtshilfe

Anmeldung Krankentransport

Telefon 0351 19222

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

11.07.2020, 9.00 bis 11.00 Uhr

Dr. Mayer ZMVZ Dresden GmbH, Kesselsdorf Telefon 035204 394575

12.07.2020, 9.00 bis 11.00 Uhr

Praxis Dipl.-Stom. Christiane Schuster, Freital Telefon 0351 6492117

18./19.07.2020. 9.00 bis 11.00 Uhr

Praxis Dr. med. Stefan Fleischer, Rabenau Telefon 0351 6495122

25.07.2020, 9.00 bis 11.00 Uhr Praxis Simone Schmidt, Freital

26.07.2020. 9.00 bis 11.00 Uhr

Telefon 0351 6502652

Praxis Martin Rüger, Freital Telefon 0351 643333

01./02.08.2020, 9.00 bis 11.00 Uhr

Praxis Dr. med. dent. Andrea Pustlauk, Freital Telefon 0351 6491385

08./09.08.2020, 9.00 bis 11.00 Uhr

Praxis Dieter Isaak, Freital Telefon 0351 6490338

Der Zahnarzt-Bereitschaftsdienst ist aktuell im Internet unter der Adresse

www.zahnaerzte-in-sachsen.de abrufbar.

TIERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

An den Wochentagen beginnt der Dienst jeweils 19.00 Uhr und endet 7.00 Uhr früh. Er gilt für das gesamte Wochenende und die Feiertage.

10.07.2020 bis 17.07.2020

Dr. Tobias Gieseler, Dorfhain Telefon 035055 64558

17.07.2020 bis 24.07.2020

DVM Gabriele Zimmermann, Dippoldiswalde Telefon 03504 611392

24.07.2020 bis 31.07.2020

TA Lutz Gläser, Kurort Hartha Telefon 0171 4089928

31.07.2020 bis 07.08.2020

Dr. Cornelia Hurlbeck, Reichstädt Telefon 03504 612527

07.08.2020 bis 14.08.2020

TA Jens Richter Freital Telefon 0351 6491285

APOTHEKEN-BEREITSCHAFTSDIENST

10.07.2020 Fr. Glückauf-Apotheke Freital 11.07.2020 Sa. Stern-Apotheke Freital

12.07.2020 So. Müglitz-Apotheke Glashütte/ avesana Apotheke Kesselsdorf

13.07.2020 Mo. Apotheke am Wilisch Kreischa/ Löwen-Apotheke Wilsdruff

14.07.2020 Di. Stern-Apotheke Schmiedeberg/

St.Michaelis-Apotheke Mohorn 15.07.2020 Mi. avesana Apotheke Pesterwitz

16.07.2020 Do. Sidonien-Apotheke Tharandt 17.07.2020 Fr. Raben-Apotheke Rabenau

18.07.2020 Sa. Flora-Apotheke Klingenberg

19.07.2020 So. Berg-Apotheke Possendorf

20.07.2020 Mo. Winckelmann-Apotheke Bannewitz

21.07.2020 Di. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde 22.07.2020 Mi. Dippold-Apotheke Dippoldiswalde/ Löwen-Apotheke Wilsdruff

23.07.2020 Do. Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde

24.07.2020 Fr. Grund-Apotheke Freital 25.07.2020 Sa. Bären-Apotheke Freital

26.07.2020 So. Stadt-Apotheke Freital

27.07.2020 Mo. Windberg-Apotheke Freital 28.07.2020 Di. Central-Apotheke Freital

29.07.2020 Mi. Glückauf-Apotheke Freital

30.07.2020 Do. Stern-Apotheke Freital 31.07.2020 Fr. Müglitz-Apotheke Glashütte/

avesana Apotheke Kesselsdorf 01.08.2020 Sa. Apotheke am Wilisch Kreischa/

Löwen-Apotheke Wilsdruff

02.08.2020So. Stern-Apotheke Schmiedeberg/ St.Michaelis-Apotheke Mohorn

03.08.2020 Mo. avesana Apotheke Pesterwitz 04.08.2020 Di. Sidonien-Apotheke Tharandt 05.08.2020 Mi. Raben-Apotheke Rabenau 06.08.2020 Do. Flora-Apotheke Klingenberg 07.08.2020 Fr. Berg-Apotheke Possendorf

Bannewitz

08.08.2020 Sa. Winckelmann-Apotheke

09.08.2020 So. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde

Sidonien Apotheke, Roßmäßlerstraße 32, Tharandt Telefon 035203 37436 Wilandes-Apotheke, Nossener Straße 18a, Wilsdruff Telefon 035204 274990 Löwen Apotheke, Markt 15,

Telefon 035204 48049 Wilsdruff

Raben Apotheke, Nordstraße 1,

Telefon 0351 6495105 Rabenau St. Michaelis-Apotheke, Freiberger Straße 79, Mohorn Telefon 035209 29265 Winckelmann-Apotheke, Wietzendorfer Straße 6, Bannewitz Telefon 0351 4015987

Dippold Apotheke, Kirchplatz 1,

Telefon 03504 615810 Dippoldiswalde Heide-Apotheke am Krankenhaus, Rabenauer Straße 9, Dippoldiswalde

Telefon 03504 620969

Grund Apotheke, An der Spinnerei 8, Freital Telefon 0351 6441490

Bären-Apotheke, Dresdner Straße 287, Freital Telefon 0351 6494753

Stadt-Apotheke, Dresdner Straße 229, Freital Telefon 0351 641970 Windberg Apotheke, Dresdner Straße 209, Telefon 0351 6493261 Freital

Apotheke im Gutshof, Gutshof 2,

Telefon 0351 6585899 Freital Central-Apotheke, Dresdner Straße 111, Freital Telefon 0351 6491508

Glückauf-Apotheke, Dresdner Straße 58, Telefon 0351 6491229 Freital

Stern Apotheke, Glück-Auf-Straße 3, Freital Telefon 0351 6502906

Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, Kesselsdorf Telefon 035204 394222 Müglitz Apotheke, Altenberger Straße 19,

Glashütte Telefon 035053 32717 avesana Apotheke, Steinbacher Weg 11,

Kesselsdorf Telefon 035204 394222

NOTRUFE

Fellerwehr und

Rettungsdienst 0351 501210 Leitstelle Notfall-Gehörlosenfax 0351 8155130 0361 730730 Gift-Informationszentrum Polizei 110

Bei Störungen der öffentlichen Sicherheit

zu den Dienstzeiten der Stadtverwaltung Freital:

Ordnungsamt 0351 6476364 sonst: Polizeirevier Freital 0351 647260 Bürgerpolizisten 0351 6472670

BEREITSCHAFT

Freitaler Stadtwerke GmbH

Strom.

öffentliche Beleuchtung 0351 64828666 0351 64828777 Telekommunikation Gas 0351 64828888

ENSO Energie Sachsen Ost AG

0351 50178881 Strom Gas 0351 50178880

Technische Werke Freital GmbH

Heizuna 0351 6502927 Abwasser 0351 6502927 Trinkwasserzweckverband Weißeritzgruppe

Wasserversorgung

bis 15.15 Uhr 0351 6504040 035202 510421 danach Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal Service-Telefon 0351 4040450

Tierkadaverbeseitigung

zu den Öffnungszeiten

der Stadtverwaltung 0351 6476236

an Feiertagen und Wochenenden

7.00 bis 19.00 Uhr 01522 2916283

GEMEINSAM IN DIE ZUKU Reisebüro Urlaub Spätsommer/Herbst! Urlaub Winter 2020/2021! 05. - 12.09.2020 23. - 30.01.2021 Österreich Salzburger Land Österreich Tirol Alpengasthof

p.P. 294,- EUR

Sankt Michael DZ/HP

Bacher Katschberg***

Reisebüro Reisezeit im Gutshof 2 in 01705 Pesterwitz Tel.: 0351 - 6 555 333 / E-Mail: info@reisezeit-gbr.de

Hotel Unterbräu*** Hopfgarten im Brixental

p.P. 414,- E

Top Skigebiet

wählen wir auf Wunsch einen zuverlässigen Reiseverans die Sonne aus. Ihre Sicherheit ist unser oberstes Gebot!

Wichtiges im Steuerrecht!

Wussten Sie schon, dass ...

die Bundesregierung rückwirkend zum 01.03.2020 den Zugang zum Kurzarbeitergeld erleichtert hat? Mit dem "Sozialschutzpaket II" wurde eine befristete Erhöhung des Kurzarbeitergeldes eingeführt. Bisher zahlt die Bundesagentur für Arbeit bei Kurzarbeit 60 % und für Eltern 67 % des Lohnausfalls. Nunmehr soll ab dem 4. Monat des Bezugs das Kurzarbeitergeld für kinderlose Beschäftigte, die derzeit um mindestens 50 % weniger arbeiten, auf 70 % und ab dem 7. Monat auf 80 % des Lohnausfalls erhöht werden. Beschäftigte mit Kindern erhalten ab dem 4. Monat des Bezugs 77 % und ab dem 7. Monat des Bezugs 87 %. Diese Erhöhungen gelten nach derzeitigen Festlegungen längstens bis 31.12.2020.

Sie werden fachlich informiert durch: →

- Steuererklärung
- Jahresabschluss
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Steuerliche Optimierung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründer-Beratung
- Schenkungen und Erbschaften



Steuerherater Peter Diedemann

Burgwartstraße 6 01705 Freital Telefon: 0351 64198-0 www.diedemann.de

Unser Wissen ist Ihr Gewinn.

Eine neue Ergotherapie in Freital

Anzeige

Herzlich willkommen in Freital! Diese Worte haben wir in den letzten Tagen öfter gehört und wir freuen uns sehr darüber, denn wir haben lange überlegt diesen Schritt zu wagen und eine zweite Praxis in Freital zu eröffnen. Wir betreiben bereits seit fast zehn Jahren eine Praxis in Dresden Löbtau auf der Burgkstraße und stießen immer wieder an die Grenzen, die die Räumlichkeiten uns setzten. Wir wussten auch um die viele Arbeit, die mit einer Neueröffnung auf uns zukam, doch wer nicht wagt, der nicht gewinnt.

Nach kurzer Suche fanden wir wunderschöne neue Praxisräume in der Sörgelstraße 2, die genau unseren Vorstellungen entsprachen. Hell, modern und vor allen Dingen behindertengerecht mit Fahrstuhl ausgestattet, konnten wir nicht nein sagen und wagten den Schritt zur zweiten Praxis.

Wir planten und gestalteten, wir stellten Therapeutinnen ein - und dann kam COVID 19. Die geplante Eröffnung zum 03.04.2020 konnten wir durch den Lock-Down nicht durchführen. Alles musste warten. Da sich das öffentliche Leben langsam wieder normalisiert, aber natürlich immer noch Einschränkungen vorhanden sind, haben wir uns für eine "leise" Eröffnung entschieden. Die Praxis in der Sörgelstraße 2 ist seit dem 22.06.2020 für Patienten geöffnet. Auf eine Eröffnungsfeier werden wir aber vorerst verzichten, um eine Ansteckungsgefahr für unsere Patienten zu minimieren. Diese holen wir im Herbst, wenn hoffentlich alles überstanden ist, in Form eines Herbstfestes nach.

Unsere Praxisleiterin Frau Susanna Günnel ist schon voller Vorfreude, endlich zusammen mit ihren Kolleginnen in den neuen Räumen arbeiten zu können. Unser Leistungsangebot ist sehr vielfältig und umfangreich.

Wir bieten alle Kassenleistungen an, dazu gehören zum Beispiel die

- Motorisch funktionelle Behandlung
- Sensomotorisch-perzeptive Behandlung
- Psychisch-funktionelle Behandlung
- Hirnleistungstraining/neuropsychologisch orientierte Behandlung

Unsere Privatleistungen umfassen:

- Triggerpunkttherapie
- Migränetherapie
- Legasthenie-, LRS- und Dyskalkulietraining für Kinder und Erwachsene
- Neurofeedback

Des Weiteren machen wir auch Hausbesuche, arbeiten in Pflegeeinrichtungen, betreuen Patienten in Wohngruppen und Wachkomastationen. Weitere Leistungen können Sie gern erfragen.

Wir haben täglich von 8.00 - 16.00 Uhr für Sie geöffnet, sind aber immer länger da und selbstverständlich können auch spätere Termine vereinbart werden.

Rufen Sie an oder kommen Sie einfach mal vorbei, für einen Kaffee nehmen wir uns gern auch mal Zeit - wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Sörgelstraße 2 · 01705 Freital 0351 26 30 08 36

Mobil: 0172 426 38 87

Tel.:

E-Mail: ergotherapie.sowieja@gmail.com Web: www.ergotherapie-sowieja.net

ÖFFNUNGSZEITEN

STADTVERWALTUNG FREITAL

Für den Besucherverkehr ist wieder geöffnet. Um Wartezeiten zu vermeiden wird eine Terminvereinbarung empfohlen.

Es wird darum gebeten nur vorzusprechen, wenn keinerlei Erkältungssymptome vorliegen und es in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einer mit Corona infizierten Person gab.

Jeder Besucher ist verpflichtet eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen wie Mund- und Nasenmaske, alternativ Schal oder Tuch.

Rathaus Potschappel

Dresdner Straße 56 Telefon 0351 64760

Bürgerbüro Stadt Freital

Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel Am Bahnhof 8 Telefon 0351 6476300

E-Mail: buergerbuero@freital.de

Rathaus Deuben

Dresdner Straße 212 Telefon 0351 64760

Öffnungszeiten der o. g. Dienststellen:

 Mo.
 8.00 bis 12.00 Uhr

 Di.
 8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr

 Mi.
 geschlossen

 Do.
 8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr

 Fr.
 8.00 bis 12.00 Uhr

Standesamt

Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel Am Bahnhof 8

Telefon 0351 6476335

Mo. 8.00 bis 12.00 Uhr
Di. 8.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr
Mi. und Fr. geschlossen
Do. 8.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr
Eine telefonische Terminvereinbarung für
Dienstag- und Donnerstagnachmittag ist erforderlich.

Bauhof

Tharandter Straße 5 Telefon 0351 6491716

Mo. bis Fr. 7.00 bis 15.30 Uhr

Sprechstunde Bürgerpolizist

Nächste Sprechzeit PHK Scholz: Donnerstag, 16. Juli 2020, 16.30 bis 17.30 Uhr Dresdner Straße 58, Zimmer 113

Schiedsstelle

Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel Am Bahnhof 8 Zimmer 1.08 Telefon 0351 6476346 Nächste Sprechzeit:

Dienstag, 21.07./ 04.08./18.08.2020, 17.00 bis 18.00 Uhr

Stadtarchiv

Dresdner Straße 56 Hintergebäude Telefon 0351 6476140 Öffnungszeiten wie Rathaus Potschappel (um telefonische Voranmeldung wird gebeten)

Städtische Sammlungen auf Schloss Burgk

Öffnungszeiten siehe Seite 28

Stadtbibliothek Freital

Bahnhofstraße 34 Telefon 0351 6491747

Mo. 12.00 bis 18.30 Uhr Di., Do., Fr. 9.00 bis 18.30 Uhr

Zweigstelle Zauckerode

Wilsdruffer Straße 67d Telefon 0351 6502569

Mo. 13.00 bis 17.00 Uhr Mi. 9.00 bis 12.00, 13.00 bis 18.00 Uhr

KOMMUNALE GESELLSCHAFTEN

Abwasserbetrieb der Stadt Freital

Hainsberger Straße 1 Telefon 0351 6476920

Internet: www.freital.de/abwasser

Freitaler Projektentwicklungsgesellschaft mbH

Dresdner Straße 172 Telefon 0351 6476710

Internet: www.fpe-freital.de

Mo. bis Mi. 8.00 bis 12.00, 13.00 bis 16.00 Uhr
Do. 8.00 bis 12.00, 13.00 bis 18.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Freitaler Stadtwerke GmbH

Potschappler Straße 2 Telefon 0351 648280

Internet: www.FTL-Stadtwerke.de

 Mo.
 8.00 bis 16.00 Uhr

 Di.
 8.00 bis 16.00 Uhr

 Do.
 8.00 bis 18.00 Uhr

 Fr.
 8.00 bis 13.00 Uhr

Technische Werke Freital GmbH

Hainsberger Straße 1 Telefon 0351 6479800 Internet: www.twf-freital.de

Mo. bis Mi. 8.00 bis 12.00, 13.00 bis 16.00 Uhr Do. 8.00 bis 12.00, 13.00 bis 18.00 Uhr Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Technologie- und Gründerzentrum Freital GmbH

Dresdner Straße 172 Telefon 0351 79995300 Internet: www.tgf-freital.de

Wirtschaftsbetriebe Freital GmbH

Hainsberger Straße 1 Telefon 0351 6477790

Wohnungsgesellschaft Freital mbH

Lutherstraße 22 Telefon 0351 6526190 Internet: www.wgf-freital.de

STADTRAT/FRAKTIONEN

Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel Am Bahnhof 8

AfD Telefon 0173 4292205

Bürger für Freital Telefon/Fax: 0351 6476198

CDU Telefon/Fax: 0351 6476238

Freie Wähler Freital Telefon 0351 647160

Mitte-Links Telefon/Fax: 0351 6476196

Post an die Fraktionen ist an die Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 56 in 01705 Freital zu adressieren und wird entsprechend weitergeleitet.

ORTSCHAFTSRÄTE/ORTSVORSTEHER

Kleinnaundorf

Thomas Käfer Telefon 0160 90100818

Pesterwitz

Wolfgang Schneider Telefon 0176 51979204

Weißig

Matthias Koch Telefon 0173 9727278

Wurgwitz

Jutta Ebert Telefon 0152 53412165

Sprechtag: nach Terminvereinbarung

1921 - 2021 ZU JUNG UM ALT ZU SEIN.

100.freital.de

100 JAHRE FREITAL

Öffentliche Beschlüsse des Finanz- und Verwaltungsausschusses vom 25. Juni 2020

Beschluss-Nr.: 059/2020

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beauftragt den Oberbürgermeister in einer Gesellschafterversammlung der WBF-Wirtschaftsbetriebe Freital GmbH, Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft, folgende Beschlüsse zu fassen:

- Der Jahresabschluss der WBF-Wirtschaftsbetriebe Freital GmbH, Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft, zum 31. Dezember 2019 wird mit einem Jahresüberschuss von 986.752,21 Euro festgestellt.
- 2. Vom Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2019 in Höhe von 986.752,21 Euro ist zum 1. Juli 2020 ein Betrag von 300.000,00 Euro brutto an die Alleingesellschafterin Große Kreisstadt Stadt Freital auszuschütten und der Restbetrag in Höhe von 686.752,21 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

Beschluss-Nr.: 060/2020

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital bestätigt die Aufhebung aller bestehenden Mietverträge und den Abschluss eines neuen Mietvertrages mit dem Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge über Räume im Objekt Hüttenstraße 14 zu den in der Anlage, mit Stand 25. Juni 2020 genannten Konditionen.

Ortschaftsrat Kleinnaundorf

Einladung

Am 13. Juli 2020 findet ab 19.30 Uhr in der ehemaligen Grundschule Kleinnaundorf, Erdgeschoss, Steigerstraße 14, eine Sitzung des Ortschaftsrates Kleinnaundorf mit öffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Tagesordnung (öffentlicher Teil)

- Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2. Einwendungen der Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 15. Juni 2020
- 3. Information zum aktuellen Stand Sanierung Sportplatz
- 4. Information zu öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtteil Kleinnaundorf
- 5. Information und Anfragen

Weitere Tagesordnungspunkte werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten.

gez. Käfer Ortsvorsteher

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG und Übersicht der ab 1. September 2020 gültigen Elternbeiträge

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Großen Kreisstadt Freital für das Jahr 2019

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.028,57	428,57	231,43
erforderliche Sachkosten	228,45	95,19	51,40
erforderliche Personal- und Sachkosten	1257,02	523,76	282,83

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
	in €	in €	in €
Landeszuschuss	224,35	224,35	149,56
Elternbeitrag (ungekürzt)	231,03	141,66	76,50
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	801,64	157,75	56,76

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen
	in €
Abschreibungen	26.427,82
Zinsen	984,80
Miete	2.645,00
Gesamt	30.057,61

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
	in €	in €	in €
Gesamtaufwendungen je	20,32	10,16	5,49

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	80,03
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	531,75
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	54,77
= laufende Geldleistung	666,55
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	0,00
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	666,55

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung - bzw.- sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt - je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	224,35
Elternbeitrag (ungekürzt)	231,03
Gemeinde	211,18

Elternbeiträge für alle Kindertageseinrichtungen im Gebiet der Stadt Freital gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 EBeitragS, gültig ab 01.09.2020 Für allein Erziehende sowie für Familien mit zwei oder mehr Kindern werden die ungekürzten Beitragssätze nach Spalte 2 auf die in den Spalten 4 bis 9 dargestellten Werte ermäßigt.

Die Ermäßigungen ab dem 2. Kind gelten für Kinder von Familien und allein Erziehenden, die gleichzeitig eine Kindertageseinrichtung besuchen.

				Ш	Eltembeitrag je Monat	at		
Art der Einrichtung	Betreuungszeit	für das	für das 1. Kind	für das	für das 2. Kind	für das 3. Kind	3. Kind	ab dem 4. Kind
		nicht allein	allein Erziehende	nicht allein	allein Erziehende	nicht allein	allein Erziehende	alle
		Erziehende		Erziehende		Erziehende		5
1	2	3	4	5	9	7	8	6
1. Kinderkrippe	max. 11 Stunden/Tag	353,35 €	318,02 €	229,68 €	212,01 €	3 19'02	€ 23,00	€ 00'00
	max. 10 Stunden/Tag	321,23 €	289,11 €	208,80 €	192,74 €	64,25 €	48,18 €	9 00'0
	max. 9 Stunden/Tag	289,11 €	260,20 €	187,92 €	173,47 €	57,82 €	43,37 €	9 00'0
	max. 7,5 Stunden/Tag	240,93 €	216,83 €	156,60 €	144,56 €	48,19€	36,14 €	9 00'0
	4,5 bis 6 Stunden/Tag	192,74 €	173,46 €	125,28 €	115,64 €	38,55€	28,91 €	9 00'0
	bis 4,5 Stunden/Tag	144,56 €	130,10 €	93,96 €	86,73€	28,91 €	21,68 €	9 00'0
2. Kindergarten	max. 11 Stunden/Tag	192,04 €	172,84 €	134,43 €	124,83 €	38,41 €	28,81 €	9 00'0
	max. 10 Stunden/Tag	174,58 €	157,12€	122,21 €	113,48 €	34,92 €	26,19 €	9 00'0
	max. 9 Stunden/Tag	157,13€	141,41 €	109,99 €	102,13 €	31,43€	23,57 €	9 00'0
	max. 7,5 Stunden/Tag	130,94 €	117,84 €	91,66 €	85,11 €	26,19€	19,64 €	9 00'0
	4,5 bis 6 Stunden/Tag	104,75€	94,28 €	73,33 €	9 60'89	20,95€	15,71 €	9 00'0
	bis 4,5 Stunden/Tag	78,56 €	70,71 €	54,99 €	51,07 €	15,71 €	11,78€	0,00€
3. Schulhort	Ganztagstarif (30 h/Woche)	84,85 €	76,36 €	9 €9,63 €	€ 28,39	16,97 €	12,73€	9 00'0
	Nachmittagstarif (25 h/Woche)	70,71€	63,64 €	53,03 €	49,49 €	14,14 €	10,61 €	9 00'0
	Frühtarif (12,5 h/Woche)	35,35 €	31,82 €	26,52 €	24,75 €	7,07€	5,30€	0,00€
	Ferientarif (45 h/Woche)	127,27 €	114,54 €	95,45 €	89,09 €	25,45 €	19,09€	0,00€

Abschnitt 2 - Abgaben zur Inanspruchnahme von Mehrbetreuungszeiten in städtischen Kindereinrichtungen gemäß § 5 Abs. 1, 2 und 3 EBeitragS

		Abgaben	Abgaben je Stunde
Art der Einrichtung	Betreuungszeit	innerhalb	außerhalb
		der Öffnu	der Öffnungszeiten
1. Kinderkrippe	je Stunde	986'9	25,00 €
2. Kindergarten	je Stunde	2,91€	25,00 €
3. Schulhort	je Stunde	1,57 €	25,00€

Abschnitt 3 - Abgaben für Gastkindplätze in städtischen Kindereinrichtungen nach § 3 Abs. 7 EBeitragS

Art der Einrichtung		
	Betreuungszeit	Abgaben je I ag
1. Kinderkrippe je	je Betreuungstag	62,85 €
2. Kindergarten je	je Betreuungstag	26,19€
3. Schulhort	je Betreuungstag	14,14 €

BAUSTELLENKALENDER DER STADT FREITAL

Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum

Stand 02.07.2020

Bauherr/ Ansprechpartner	Baumaßnahme	Art und Umfang der Sperrung/ vorgesehene Umleitungen	Voraussichtliche Sperrzeit
LAUFENDE MASSNAHM	MEN		
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476223	Um- und Ausbau Oberschule Geschwister Scholl, Sperrung Richard-Wolf-Straße und Zu den Kleingärten	Vollsperrung Richard-Wolf-Straße, Vollsperrung Zu den Kleingärten	19.08.2019 bis voraussichtlich 2022
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476222	Abbruch und Neugestaltung Gelände Lederfabrik Poisentalstraße	Vollsperrung Gehbahn, halbseitige Sperrung Fahrbahn mit Ampelregelung	September 2019 bis Dezember 2020
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476204	Grundhafter Ausbau Pesterwitzer Straße zwischen Kesselsdorfer Straße und Zöllmener Straße	Vollsperrung Fahrbahn in vier Bauabschnitten	11.09.2019 bis Ende 2020
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476220	Erneuerung Ausbau Zechels Weg	Vollsperrung	24.02.2020 bis 11.12.2020
Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH Telefon 0351 648044	Rohrauswechslung Trinkwasserleitung Rabenauer Fußweg	Vollsperrung	18.05.2020 bis 20.08.2020
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476204	Neubau Pflanzinseln und Längsparkstreifen Dresdner Straße in Freital-Hainsberg	Einengung der Fahrbahn und Gehbahn, bauzeitliche Sperrung Parkflächen	18.05.2020 bis 14.08.2020
Abwasserbetrieb der Stadt Freital Telefon 0351 6476840	Neubau Entlastungskanal Dresdner Straße/ Einmündung Schachtstraße und Albert- Schweitzer-Straße von Dresdner Straße bis Brücke Albert-Schweitzer-Straße	und Zufahrt Panschau-Galerie aus	18.05.2020 bis 19.07.2020 Sommerferien 2020 voraussichtlich ab 20.07.2020 bis 15.08.2020
BEGINNENDE MASSNA	HMEN		
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Neuverlegung Leerrohr für Glasfaser und Gasleitung Dresdner Straße zwischen Wilsdruffer Straße und Coschützer Straße	Halbseitige Sperrung Dresdner Straße mit Einbahnstraßenregelung Dresdner Straße zwischen Wilsdruffer Straße und Ortseinfahrt Dresden Fahrtrichtung Dresden bleibt auf Dresdner Straße, Fahrtrichtung Tharandt wird über Carl-Thieme-Straße umgeleitet	Sommerferien 2020 20.07.2020 bis 28.08.2020

PYUR – Tele Columbus Betriebs GmbH Telefon 0351 2028243	Kabelverlegung zur Interneterschließung Hainsberger Straße von Anemonenstraße bis Somsdorfer Straße teilweise in geschlossener Bauweise, teilweise offene Bauweise	Vollsperrungen Gehwege, halbseitige Sperrung Fahrbahn zwischen Rabenauer Straße und Abzweig Somsdorf mit Einbahnstraßenregelung, teilweise Ampelregelung in Kreuzungs- bereichen	20.07.2020 bis 28.08.2020
Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH Telefon 0351 648044	Rohrauswechslung Trinkwasserleitung Steigerstraße von Autohaus bis Friseur	Halbseitige Sperrung der Fahrbahn zwischen Autohaus und Wendeplatz Messweg Vollsperrung Steigerstraße zwischen Wendeplatz und Friseur in zwei Abschnitten	Juli – November 2020 Termine werden noch konkretisiert

Auskunft zu Terminen und zur Baudurchführung erteilt der jeweilige Bauherr.

Änderungen vorbehalten.

Die im Baustellenkalender aufgeführten Maßnahmen geben nur einen Teil der Gesamtmaßnahmen im Stadtgebiet wieder. Aus terminlichen und redaktionellen Gründen können nicht alle Maßnahmen erfasst werden. Eine Übersicht über tagesaktuelle Straßensperrungen ist im Internet unter www.freital.de/verkehrsinfos_&_baustellen zu finden.

Gewerbetreibende können bei Vollsperrungen in eigener Verantwortung Schilder "Firma xyz frei" aufstellen oder anbringen, insofern sie von den Verkehrseinschränkungen nachweislich betroffen sind. Das Aufstellen der Schilder ist im Vorfeld mit dem Stadtbauamt, Sachbereich Sondernutzung abzustimmen. Die dafür notwendigen Genehmigungen werden unbürokratisch und kostenfrei erteilt.



Kontakt für Sondernutzung

Telefon 0351 6476212 E-Mail: stadtbau@freital.de

Fortsetzung Titelseite

Für viele Familien ist in diesem Sommer aufgrund der Corona-Einschränkungen so einiges anders. Vielleicht mussten der Urlaub oder die Ferienfreizeit umgebucht oder sogar abgesagt werden. Erfreulicherweise ist die neue Familiencard Carli wieder pünktlich zum 1. Juli 2020 erschienen und hält eine Fülle an Angeboten und Ideen für Ausflüge oder Veranstaltungen bereit. Trotz der schwierigen Zeiten sind auch in dieser Saison wieder rund 70 Anbieter dabei, die Familien-Rabatte gewähren.

Die neue Card und ein Flyer werden wie in den Vorjahren allen Familien mit Kindern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, die in Freital wohnen, unbürokratisch per Post zugeschickt. Die Familiencard gewährt Nachlässe für kulturelle Veranstaltungen, Sport- oder Freizeitangebote. Für einen Großteil der Familien sind auch Vergünstigungen im Bereich des Einzelhandels, der Gastronomie und im Dienstleistungsbereich von Interesse.

Mit der Familiencard Carli möchte die Stadt Freital das Ansehen der Familie in der Öffentlichkeit besonders hervorheben. Die Unterstützung und Förderung der Familien mit Kindern ist eine wichtige Aufgabe der Stadt. Hier, wo die Familien leben, soll für eine kinderfreundliche Umgebung gesorgt und der Zugang zu bestehenden Angeboten erleichtert werden. Die bunte Angebotspalette möchte Eltern und Alleinerziehende mit Kindern dazu anregen, ihre Freizeit gemeinsam in der Heimatstadt und der nahen Umgebung zu gestalten.

Die teilnehmenden Unternehmen und Einrichtungen sind im Stadtgebiet an einem Aufkleber "Wir machen mit!" zu erkennen, der sie als Partner der Familiencard Carli ausweist.

Die Familiencard Carli ist ein Jahr gültig. In dieser Saison erhalten die Vorteilskarte 4.395 Freitaler Familienhaushalte mit insgesamt 6.791 Kindern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Sie steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des 100. Stadtgeburtstages 2021.

Einige ausgewählte Angebote der Saison:

- 5 Euro Rabatt auf eine Jahreskarte in Oskarshausen
- 3 Euro Rabatt in den Städtischen Sammlungen Freital
- Rabatte in Freitals Freibädern und dem Freizeitzentrum "Hains"
- Freikarte für ein Kind im Stadtkulturhaus Freital
- Carli-Bienentag mit Wissenswertem rund um die Biene in den Sommerferien bei einem Imker in Rabenau/ Oelsa am 25. August 2020
- Carli-Entdeckertage zum Thema "Wolf" in den Oktoberferien in der Stadtbibliothek Freital vom 21. bis 23. Oktober 2020
- Kindertag am 5. Juni 2021 auf dem Neumarkt

Alle Freitaler Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen, Spannendes in Freital und der nahen Umgebung zu entdecken, zu erleben und zu genießen. Alle weiteren Informationen gibt es auf der Internetseite www.carli-card.de und per Newsletter.



"Kommt die D-Mark, bleiben wir - kommt sie nicht, gehn wir zu ihr."

30 Jahre sind seit der deutsch-deutschen Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion vergangen. Bald nach dem Mauerfall im November 1989 begann sich der freiheitlich-demokratische Ruf der Montagsdemonstranten "Wir sind das Volk" mit der Forderung nach deutsch-deutscher Wiedervereinigung zum Ruf "Wir sind ein Volk" zu wandeln. Als entscheidender Schritt auf dem Weg zur Wiedervereinigung galt die am 1. Juli 1990 vollzogene Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion. Am Freitag, dem 29. Juni 1990 schlossen um 12.00 Uhr auch in Freital alle Bankinstitute. Gleichzeitig legte man alle Geldautomaten still. Die Arbeiten zur Umstellung der Konten und zur Bereitstellung der neuen Währung liefen auf

Am Montag, dem 2. Juli 1990 bildeten sich vor den Bankfilialen gewaltige Menschenansammlungen, um die erste langersehnte "Westmark" – das in der BRD gebräuchliche Zahlungsmittel Deutsche Mark, die DM - als Bargeld in Empfang zu nehmen. Dementsprechend fand im Rahmen der Währung-, Wirtschafts- und Sozialunion bei der Mehrheit der DDR-Bürger vordergründig die Einführung des neuen Zahlungsmittels Beachtung. Als ebenso augenscheinliche Auswirkung fiel praktisch über Nacht das in der DDR übliche staatliche Einzelhandelsmonopol von Handelsorganisation HO, Konsum-Genossenschaft KONSUM und Großhandels-Gesellschaften und ein vom freien, westdeutschen Markt geprägtes Warensortiment hielt Einzug.



Kulturelle Umrahmung des Wahlsonntages an der Polytechnischen Oberschule Zauckerode am 7. Mai 1989 Foto: G. Reichardt



Menschenansammlung zum Empfang des neuen Bargeldes vor der Sparkassenfiliale am Neumarkt am 2. Juli 1990 Foto: privat

Die durch Planwirtschafts-Abschaffung und Marktwirtschafts-Einführung zu erwartenden ökonomischen Verwerfungen infolge der Wirtschaftsunion und die sozialpolitischen Veränderungen durch die Sozialunion fanden dagegen vorerst weniger Aufmerksamkeit.

Für die Wirtschaftsunternehmen waren dagegen die ebenfalls zum 1. Juli 1990 zu erstellenden DM-Eröffnungsbilanzen von immenser geschäftlicher Relevanz. Zugleich hatte die Übernahme von fast 8.000 volkseigenen Betrieben und deren über vier Millionen Beschäftigten durch die im März 1990 gegründete Anstalt zur treuhänderischen Verwaltung des DDR-Volkseigentums TREUHAND substanzielle Bedeutung für deren wirtschaftliche Zukunft. Diesen fundamentalen Umwälzungen des Marktes war ein rasanter gesamtgesellschaftlicher Wandel vorausgegangen, welcher im Herbst 1989 mit einer friedlichen Revolution die althergebrachten sozialistischen Verhältnisse auf dem Gebiet der DDR hinweggefegt hatte und Hoffnungen auf einen neuen, besseren Weg aufkeimen ließ.

Die Mehrzahl der Industriebetriebe in der Region der heutigen Großen Kreisstadt Freital hatte sich bereits seit den frühen 1980-er Jahren auf einem ökonomischen Abwärtstrend bewegt. Wie überall in der DDR wirtschaftete man mit vorhandener Substanz, geringem Wachstum und ohne nennenswerte Investitionen. Die bergmännische Gewinnung von Steinkohle auf Stadtflur beziehungsweise nahe des nordöstlichen Freitaler Stadtrandes hatte, gepaart mit ökologischer Leichtfertigkeit, zu Umweltschäden geführt. Zudem hatte die industrielle Fabrikation inmitten des tallagigen Stadtgebietes drastische Auswirkungen auf die stadtklimatischen

Verhältnisse und führte insbesondere durch Stahlerzeugung und Chemieproduktion zu massiver Luftverschmutzung. Diese schwerwiegenden Beeinträchtigungen der Lebensqualität riefen zunehmend öffentlich geäußerte Kritik hervor. Diese Unzufriedenheit verstärkte sich mit Plänen für ein ökologisch bedenkliches Reinstsiliziumwerk als mikroelektronische Nachfolgeindustrie für den zu Ende gehenden Bergbau. Gegen das, am Freitaler Stadtrand in Dresden-Gittersee geplante Bauvorhaben formierte sich ab 1988 eine starke kirchlich getragene, geheimdienstlich und polizeilich beobachtete Oppositionsbewegung, aus welcher unter anderem das heute in Freital-Döhlen beheimatete Umweltzentrum hervor-

Der wachsende Unmut der Bevölkerung gegenüber undemokratischen gesellschaftlichen Verhältnissen, negativen wirtschaftlichen Bedingungen und zunehmenden ökologischen Problemen hatte allein für die Stadt Freital im ersten Quartal 1989 weit über 300 Eingaben an staatliche Stellen hervorgebracht. Als dann am 7. Mai 1989 in Freital wie überall in der DDR Kommunalwahlen stattfanden, ahnte niemand, dass dies die letzten undemokratischen Wahlen gewesen sein

Im Nachgang dieser Kommunalwahlen gelang es erstmals, der DDR-Staatsführung Wahlfälschung für die Legitimation der mit offiziell 98-prozentiger Wahlbeteiligung erteilten Abgeordneten – Mandate für Kreise, Städte und Gemeinden nachzuweisen. Die Wahlfälschungsvorwürfe und zunehmenden öffentlich geäußerten Bürgerproteste flankierten auch in Freital eine wachsende Zahl von politisch motivierten "Anträgen zur stän-

digen Ausreise aus der DDR". Außerdem verschärfte sich die ohnehin teils schwierige Personalsituation in der Wirtschaft durch eine mit Beginn der Sommerferien im Juli 1989 einsetzende Flüchtlingswelle Tausender DDR-Urlauber, die über die zu diesem Zeitpunkt nur noch schwach gesicherten "grünen Grenzen" Ungarns oder der Tschechoslowakei in das westliche Ausland flohen.

Als man am 7. Oktober 1989 in Freital wie anderswo in der DDR, deren 40-jähriges Bestehen mit aufgezwungenen kulturellen und sportlichen Veranstaltungen feierte, waren wenige Tage zuvor überfüllte Züge mit DDR-Flüchtlingen aus der Prager Botschaft in Richtung des BRD-Gebietes, quer durch die Stadt nach Bayern gerollt. Zunehmend kursierten auch in Freital oppositionelle Meinungsäußerungen, die ungeschminkt Probleme wie staatsvereinnahmte Medienlandschaft. schlechte Versorgungslage, fehlenden Wohnraum oder eingeschränkte Reisemöglichkeiten öffentlich thematisierten. Ab September 1989 gingen in Leipzig, später auch in Dresden und anderen Städten Tausende Menschen auf die Straße und bahnten in der DDR einer friedlichen Revolution den Weg. In Freital formierten sich erstmals am 1. November 1989 Tausende Freitaler im strömenden Regen zu einem Demonstrationszug von Hainsberg über Döhlen zum Rathaus Potschappel, um sich vor dem dortigen Verwaltungssitz des Rates der Stadt Freital zu einer Kundgebung zu versammeln. Eine Woche später, am 8. November 1989, brachten die Freitaler Bürgerinnen und Bürger ihre Forderungen nochmals mit Nachdruck, diesmal auf der Freilichtbühne am Platz des Friedens öffentlich zum Ausdruck. Die angemahnten radikalen Forderungen zur Lösung kommunalpolitischer und gesamtgesellschaftlicher Probleme verlasen Freiwillige, die sich zur Freitaler "Gruppe der 25"



Freitaler Gruppe der 25 auf der Bühne am Platz des Friedens vor Kundgebungsteilnehmern am 8. November 1989 Foto: Ch. Trapp

vereint hatten, vor den über 10.000 Kundgebungsteilnehmern. In den nachfolgenden, politisch äußerst angespannten Wochen halfen diese, mit öffentlichem Verhandlungsmandat ausgestatteten 25 Bürger mit selbstloser Zivilcourage und unter großer öffentlicher Akzeptanz dem gesellschaftlichen Wandel im Weißeritztal friedlich den Weg zu bahnen.

Die nachfolgenden Geschehnisse überschlugen sich in rascher Abfolge. Nach dem Mauerfall am 9. November 1989 erteilte das Freitaler Volkspolizei-Kreisamt innerhalb weniger Tage über 45.000 Reisevisa. Das "Neue Forum", eine noch kurz zuvor als verfassungs- und staatsfeindlich beschriebene DDR-Bürgerbewegung, gründete im Jugendclubhaus auf der Mozartstraße am 21. November 1989 mit 52 Personen eine Freitaler Gruppe. Ab dem 5. Dezember 1989 sicherte man

die im Freitaler Staatssicherheits-Objekt an der Wilsdruffer Straße gelagerten geheimdienstlichen Akten gegen Vernichtung und ordnete für das Gebäude unabhängige Bewachung an.

Bei den ersten demokratischen DDR-Wahlen am 8. März 1990 stimmte man über das höchste Verfassungsorgan, die Volkskammer, ab. Dabei traten, nach dem Zusammenbrechen des Machtmonopols der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands SED, erstmals Parteien und Bürgerbewegungen auf demokratischem Wege gegeneinander an. Die Wahlergebnisse spiegelten dabei deutlich die Bevölkerungsstimmung und den Wunsch nach deutsch-deutscher Wiedervereinigung wider. Landesweit wurde mit 40,9 Prozent Stimmen für die CDU und 21,8 Prozent für die SPD den Wahlprogrammen der Parteien entsprechend ein eindeutiges Votum für eine möglichst rasche Vereinigung der beiden deutschen Staaten erbracht. In Freital entfielen von den gültigen Stimmen auf die Liste der CDU 46,5 Prozent, der DSU 16,9 Prozent, der PDS 12,7 Prozent und der SPD 9,9 Prozent. Ähnliches Wahlverhalten zeigte sich in Freital am 6. Mai 1990 bei der ersten demokratischen Kommunalwahl. Der Wahlsieger CDU erhielt 45,8 Prozent Stimmen für den Kreistag Freital und 46,4 Prozent für die Stadtverordnetenversammlung Freital. Die nach über fünf Jahrzehnten erstmals wieder demokratisch gewählten Stadtverordneten trafen sich am 6. Juni 1990 zu ihrer konstituierenden Sitzung im heute nicht mehr existenten Deubener Clubhaus der Edelstahlwerker und entschieden sich mit 42 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung für Dietmar Lumpe als Freitaler Bürgermeister.



Brachfläche am heutigen Deubener Mühlenviertel mit temporärem ALLKAUF-Supermarkt am 16. Oktober 1990 Foto: privat

STELLENAUSCHREIBUNG DER STADTVERWALTUNG

Die Große Kreisstadt Freital beabsichtigt zum 1. Oktober 2020 die Stelle als

Sachbearbeiter Bauleitplanung/ Stadtentwicklung (m/w/d) in EntgGr. 9b TVöD

Kennziffer 322/2020 Bewerbungsschluss 31. Juli 2020

im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung im Stadtplanungsamt zu besetzen.

Zur Besetzung dieser Stelle wird eine fachlich kompetente und verantwortungsbewusste Persönlichkeit gesucht, die in der Lage ist, die Anforderungen dieser Stelle zu erfüllen.

Anforderungsprofil:

- Erfolgreicher Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt, Bachelor of Laws oder ein gleichwertiger Abschluss, zum Beispiel Diplom-Verwaltungsbetriebswirt (VWA), Verwaltungsfachwirt
- Alternativ werden auch Bewerber zugelassen, welche eine abgeschlossene Fach- beziehungsweise Hochschulbildung im Bereich der Stadt- und Regionalplanung besitzen und über die nachfolgend aufgeführten Rechtskenntnisse verfügen:
 - o vertiefte Rechtskenntnisse in den Bereichen des Baurechts wie BauGB, BauNVO, SächsBO
 - vertiefte Rechtskenntnisse im Verwaltungsrecht wie VwVfG, VwGO

Wir erwarten:

- einen souveränen Umgang mit moderner Bürokommunikationstechnik und Standardanwendersoftware
- logische Strukturierung komplexer Zusammenhänge sowie präzise und inhaltlich korrekte mündliche und schriftliche Darstellung schwieriger Sachverhalte
- Ortskenntnisse vom Stadtgebiet sowie der umliegenden Region
- Flexibilität, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbständigkeit, Teamfähigkeit sowie kompetente und sachliche Umgangsweise
- Bereitschaft für die Teilnahme zur Fortbildung
- Führerschein Klasse B inklusive Fahrpraxis

Der Aufgabenbereich beinhaltet insbesondere folgende Tätigkeiten:

- 1.) Planungsrechtliche Beurteilung im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren zu allen Bauvorhaben im Stadtgebiet inklusive des Nachweises der gesicherten Erschließung
 - Beratung und Abstimmung mit den Bauherren, Investoren, Planungs- und Ingenieurbüros sowie öffentlichen Verwaltungsstellen

- Zusammenarbeit mit den Fachbehörden
- Zurückstellung von Baugesuchen, Veränderungssperre
- Erteilung von Bescheiden zu Befreiungen von den Festsetzungen der Bebauungspläne für verfahrensfreie Bauvorhaben
- 2.) Mitarbeit bei der Aufstellung von Bauleitplänen, städtebaulichen Satzungen, Flächennutzungsplan, Konzepten intern und extern sowie sonstigen städtebaulichen Planungen, Mitwirkung an Verkehrs- und Regionalplanung
- **3.)** Erarbeitung koordinierter Stellungnahmen zu beispielsweise Bauleitplanverfahren der Nachbargemeinden, Planfeststellungsverfahren, Regionalplanung, Landesentwicklungsplan, Konzepten
- **4.)** Vergabe von Hausummern und Datenpflege im CAIGOS

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- tariflich geregelte betriebliche Altersversorgung
- Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- einen modernen Arbeitsplatz mit zeitgemäßer IT-Ausstattung
- Jobticket

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit lückenlosem Lebenslauf mit Tätigkeitsnachweis, Nachweis des geforderten Abschlusses, Arbeitszeugnissen und dergleichen richten Sie bitte schriftlich unter Angabe der Kennziffer an die

> Große Kreisstadt Freital Hauptamt Dresdner Straße 56 01705 Freital oder per E-Mail an karriere@freital.de.

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Sollte eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, wird um Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten

Gleichzeitig möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter www.freital.de/stellenausschreibungen. Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber, die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen, werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Die Stadt Freital ist bestrebt, ihren Mitarbeitern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu ermöglichen.

musikschule.

Gebührenbescheide für Musikschulunterricht

Die Musikschule Freital war ab dem 16. März 2020 aufgrund der Einschränkungen hinsichtlich der Corona-Pandemie geschlossen. Seit dem 18. Mai 2020 bietet sie schrittweise wieder Präsenzunterricht an. Gegenwärtig werden für alle Schüler individuell angepasste Gebüh-

renbescheide für das laufende Schuljahr erstellt, welche Ausfallzeiten, Ersatzunterricht sowie angezeigte Änderungen in der Beschulung berücksichtigen.

Die Zahlung der Musikschulgebühren beziehungsweise deren Einzug erfolgt auf Grundlage dieser aktualisierten Bescheide mit einer Frist von vier Wochen. Bereits gezahlte Gebühren finden Eingang in die Berechnung, Überzahlungen werden durch die Stadt erstattet. Weitere Informationen unter www.freital.de/



"WEIL HIER ZU JEDEM DU EIN WIR GEHORT."

FLORIAN S. AUS FREITAL

Ich bin Erzieher in Ausbildung in einer städtischen Kita in Freital. Der Zusammenhalt unseres Teams hilft mir, an neuen Herausforderungen zu wachsen. Werde ein Teil davon und finde bei uns genau die Stelle, die zu Dir passt.

Bewirb Dich bei uns als **Erzieher/in!**



freital.de/werde_erzieher

Die Erzieherausbildung - in den städtischen Kindergärten und Horten auf hohem Niveau

In der Debatte um das Thema Erzieher und Personalnotstand ist in den vergangenen Monaten oft ein falsches Bild in der Öffentlichkeit entstanden, was die Wirklichkeit in den städtischen Kindergärten und Horten betrifft. So wurde und wird sehr konzentriert an einem praktischen Konzept zur professionellen Ausbildung und Anleitung von Praktikanten und Auszubildenden gearbeitet.

In den letzten vier Jahren wuchsen die städtischen Einrichtungsleiterinnen und -leiter und Multiplikatoren zu einem sehr starken Team zusammen und entwickelten ganz praktische Kompetenzen und Strukturen für sehr gute Arbeits- und Ausbildungsbedingungen. Im Rahmen verschiedener Kooperationen gestalteten die städtischen Leiter und Leiterinnen den fachpraktischen Unterricht in ausbildenden Schulen und knüpften da-

mit nicht nur wesentliche Kontakte, sondern entwickelten auf dieser Grundlage ein völlig neues Anleitungskonzept für die praktische Betreuung von Auszubildenden und Studenten.

Vor diesem Hintergrund freut sich auch die neu eröffnete Erzieherschule im BSZ in Pirna über die entstehende Kooperation und den hohen Anspruch an Qualifikation und Expertise, die die städtischen Kindergärten und Horte bisher in Zusammenarbeit mit Dresdener Erzieherschulen aufgebaut haben.

In diesem Jahr beginnen sechs Auszubildende die berufsbegleitende Erzieherausbildung, ebenso wie vier BA-Studierende und fünf Erzieher mit dem berufsbegleitenden Studium. Auszubildende werden in den städtischen Kindergärten und Horten von Anfang an als zukünftige Mitarbeiter verstanden, be-

handelt und gefördert. Das kommt an. Besonders hervorzuheben sind Auszubildende und Studierende, die ganz bewusst während ihrer Ausbildung den Ausbildungsbetrieb gewechselt haben, um in den städtischen Einrichtungen ihren Abschluss zu erwerben. Diese Auszubildenden wechselten sehr gern in die städtischen Kindergärten in Freital, weil sie in diesen Einrichtungen eine hochwertige, praxistaugliche Anleitung erhalten und eben nicht in der Küche oder im hauswirtschaftlichen Bereich eingeteilt werden. In den städtischen Kindergärten und Horten ist es im Gegensatz zum Erlebten dieser Auszubildenden oberstes Gebot, Auszubildende nicht als Kompensation von Erziehermangel einzusetzen, sondern sie auf hohem Niveau auszubil-

Neue Internetseite der Stadt Freital online

Die Stadt Freital präsentiert sich ab sofort mit einem neuen Internetauftritt. Die Seiten von www.freital.de sind in den vergangenen Monaten von der Stadtverwaltung in Regie des Büros des Oberbürgermeisters neu erstellt beziehungsweise überarbeitet worden. Maßgeblich kommt dabei das neue städtische Erscheinungsbild zum Tragen, insbesondere was die Verwendung von Farben und Schriften sowie das neue Logo betrifft. Das Layout wirkt frischer und moderner.

Der Webauftritt präsentiert sich insgesamt in einer klaren, aufgeräumten Struktur. Leitgedanke waren Benutzerfreundlichkeit und Übersichtlichkeit. Die Menüinhalte und -struktur wurden vollkommen überarbeitet und als Dropdown-Menü realisiert. Das ermöglicht zentrales und gezieltes Navigieren, egal wo man sich auf der Webseite befindet. Auch thematische Verteilerseiten helfen jetzt beim besseren Auffinden der entsprechenden Inhalte.

Zugleich sind die Texte auf der Internetpräsenz noch einmal überarbeitet oder neu erstellt worden. Ergänzt wurden beispielsweise Porträttexte der städtischen Gesellschaften oder ausführliche Informationen zu Wandertouren in Freital. Über eine zentrale Suchfunktion wird das komfortable Finden aller Inhalte an-



geboten. Viele neue Fotos sorgen für eine reichhaltige und ansehnliche Illustrierung. Angepasst wurde die Schnittstelle zum Service-Portal Amt24 Sachsen, welches die amtlichen Verfahren und Dienstleistungen der Stadtverwaltung aus Amt24 abbildet. Eingebunden bleiben die Portale des Bürgerinformationssystems rund um alle Belange zum Stadtrat und seiner Ausschüsse sowie das Portal des Freistaates zur Bürgerbeteiligung.

Die Stadt hat für ihre Internetseiten bereits seit 2003 das Content-Management-System iKISS von der Advantic Sys-

temhaus GmbH im Einsatz. Das System und das Layout wurden nun an die Erfordernisse einer dynamischen Darstellung für möglichst viele Auflösungen und Gerätetypen sowie an heutige Ansprüche an eine moderne und barrierearme Internetseite angepasst.

Über den nun abgeschlossenen Relaunchprozess hinaus bleibt der Internetauftritt natürlich in der stetigen Aktualisierung, Weiterentwicklung und Optimierung durch die Stadtverwaltung.

Nächste Termine des Amtsblattes der Großen Kreisstadt Freital

Ausgabe 14/2020 07.08.2020 (Redaktionsschluss 24.07.2020) Ausgabe 15/2020 28.08.2020 (Redaktionsschluss 14.08.2020) Ausgabe 16/2020 11.09.2020 (Redaktionsschluss 28.08.2020)

Die Amtsblätter werden über Postvertrieb allen Haushalten der Stadt Freital zugestellt und in Tharandt mit Ortsteilen verteilt. Zusätzlich liegen sie in den Freitaler Rathäusern sowie weiteren öffentlichen Einrichtungen zum Mitnehmen aus.

Stadtwerke informieren zum Baugeschehen



Auchin diesem Jahrhat die Stadtwerke Freital GmbH (FSW) ein ehrgeiziges Investitionsprogramm,

um die Versorgung im Stadtgebiet weiter auszubauen und Medienleitungen zu erneuern. Der Plan für 2020 sieht ein Investitions- und Instandhaltungsvolumen von insgesamt rund 4,70 Millionen Euro vor. Im ersten Halbjahr konnte die 2019 begonnene Erschließung im Stadtgebiet Niederhäslich beziehungsweise schelberg abgeschlossen werden. Die Arbeiten fanden im Wesentlichen auf der Rudeltstraße, dem Bernhard-Naumann-Weg, Am Raschelberg und auf der Jägerstraße statt. Auch die Baumaßnahme auf der Dresdner Straße zwischen Gutenbergstraße und Güterstraße, die einige Verkehrsbeeinträchtigungen mit sich brachte, ist fertig. Damit sind noch mehr Haushalte in der Lage, schnelles Internet über die FSW zu erhalten. Sie haben dazu ein entsprechendes Anschreiben erhalten oder können sich bei den FSW erkundigen. Ans Netz angebunden sind beispielsweise alle großen Vermieter, wie WGF, Gewo, WGR, GWG oder weitere Privatvermieter.

Im zweiten Halbjahr werden im Bereich Potschappel die 2019 begonnenen Arbeiten fortgesetzt. Das betrifft die Dresdner Straße zwischen Am Markt und Wilsdruffer Straße. Die Sperrung erfolgt koordiniert mit dem Abwasserbetrieb, der in Höhe Panschau-Galerie eine umfangreiche Kanalbaumaßnahme durchführt. Dies soll die Einschränkungen im Interesse der Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich halten. Weitere Ausbaubereiche im Stadtgebiet sind die Straße Albertschacht, Sonnenhöhe/Am Anger und Bernhardtsweg sowie diver-



Bunte Rohre, in denen Glasfasern für schnelles Internet eingezogen werden: In Freital schreitet der Netzausbau weiter voran. Das geht aber nicht ohne Baustellen. Foto: pixabay

se Kleinprojekte. Die meisten Maßnahmen betreffen den Breitband-Ausbau, aber auch die Erneuerung von Gas- und Stromleitungen oder Anlagen der öffentlichen Beleuchtung.

Für alle Maßnahmen in Freital findet eine enge Abstimmung in Zusammenarbeit mit der Verkehrsbehörde und den Rahmenvertragspartnern statt. Von Bauvorhaben betroffene Anwohner erhalten rechtzeitig vor Baubeginn eine Information zum Vorhaben und Zeitraum. Für Fragen und Absprachen ist dort auch ein direkter Ansprechpartner der Baufirma und der FSW vermerkt. Zusätzlich informiert die Stadtverwaltung regelmäßig über die Internetseite, das Amtsblatt und Pressemitteilungen über aktuelle Baumaßnahmen

Anwohner und Verkehrsteilnehmer müssen bei den Vorhaben mit baustellentypischen Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung möchte dabei jedoch bereits jetzt um größtmögliches Verständnis werben. Mit den Maßnahmen soll eine optimale, verlässliche und störungsfreie Versorgung sichergestellt werden – und überdies der Ausbau mit schnellen Inter-

netanschlüssen vorangetrieben werden. Alle Beteiligten sind bemüht, die Auswirkungen so gering wie möglich zu halten und stehen für konstruktive Anmerkungen gern zur Verfügung.

Vielmals taucht die Frage auf, warum verschiedene Beteiligte jeweils eigene Baustellen aufmachen und keine gemeinsamen Maßnahmen realisiert werden. Zunächst ist es immer die Bestrebung, möglichst koordinierte Baumaßnahmen umzusetzen. In Freital gibt es dazu eine eigene Abstimmungsrunde mit Stadtverwaltung, Verkehrsbehörde, Sachgebiet Straßen- und -tiefbau und Medienträgern, die sich in der Regel mindestens vier Mal im Jahr trifft und mit hohem zeitlichen Vorlauf bis zu drei Jahren Vorhaben abstimmt. In der Region ist eine derartige Einrichtung eine Ausnahme. Vielfach ermöglicht das gemeinsame beziehungsweise direkt aufeinander abgestimmte Vorhaben.

In einigen Fällen ist das jedoch nicht möglich, beispielsweise, wenn unterschiedliche Bautechnologien zum Einsatz kommen. Oder es gibt räumliche, organisatorische und zeitliche Hürden. Weiterhin werden Fördermittel für die Erneuerung von Masten und Lichtpunkte der öffentlichen Beleuchtung in der Regel ein Jahr verzögert bewilligt. Und die Deutsche Telekom setzt viele ihrer Maßnahmen oft separat und eigenständig um.



Weitere Informationen

Internet: www.freital.de/ Verkehrsinfos-Baustellen www.ftl-stadtwerke.de

- Anzeige(n)





Tel. 0351 2673156

Mobil: 0173 5617227 | Fax: 0351 4724949 jens.boehme@wittich-herzberg.de | www.wittich.de Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Staffelstab für den 30. "Tag der Sachsen" in Freital angekommen

Der Präsident des Kuratoriums "Tag der Sachsen" Landtagspräsident Dr. Matthias Rößler hat am 23. Juni 2020 den Staffelstab für die Ausrichtung des 30. "Tag der Sachsen" an Oberbürgermeister Uwe Rumberg übergeben. Durch die Corona-Pandemie kann der diesjährige "Tag der Sachsen" in Aue-Bad Schlema nicht stattfinden, weswegen der offizielle Staffelstab nun an die nächste Ausrichterstadt ging.

Sachsens größtes Vereins- und Heimatfest findet vom 10. bis 12. September 2021 in Freital statt. Dann wird der "Tag der Sachsen" zum 30. Mal gefeiert. In Freital fällt dieses Jubiläum mit einem weiteren aufeinander, denn die Stadt begeht im Jahr 2021 auch ihr 100-jähriges Stadtjubiläum. "Wir senden damit auch das Signal in den Freistaat, an die Vereine und Verbände, Händler und Gastronomen sowie Künstler und Schausteller, dass es weitergeht", sagt Uwe Rumberg. Die Vorbereitungen für das Festjahr schreiten bereits sichtbar voran. "Wir sind uns natürlich der Herausforderungen bewusst, die die Corona-Pandemie und all ihre Folgen für jeden persönlich, für die Kommune, aber auch für Großveranstaltungen mit sich bringen. Darauf müssen und werden wir in Absprache mit dem Stadtrat, dem Kuratorium 'Tag der Sachsen' und dem Freistaat Antworten finden. Die Stadt Freital ist sich ihrer Verantwortung als Ausrichterstadt 2021 von Sachsens größtem Volks- und Vereinsfest bewusst. Wir wollen den Sachsen ein guter Gastgeber sein", betont Oberbürgermeister Uwe Rumberg.

Der Oberbürgermeister von Aue-Bad Schlema Heinrich Kohl gibt Freital noch mit: "Gern hätten wir mit Freital die Erfahrungen aus dem diesjährigen "Tag der



Wieder in Freital: Am 27. Juni 2020 übergaben die Läufer nach etwas mehr als 100 Kilometern quer durch Sachsen den Staffelstab an Oberbürgermeister Uwe Rumberg. Er selbst war ein Stück der letzten Etappe von Rabenau aus mitgelaufen.

Sachsen' in Aue-Bad Schlema geteilt. Für die kommenden Monate wünschen wir dem Organisationsteam und allen Beteiligten viel Erfolg, Durchhaltevermögen und Freude bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes und den Freitaler Bürgern und Gästen schon jetzt viel Spaß für September 2021."

Eine Verbindung zwischen den beiden Ausrichterstädten Aue-Bad Schlema und Freital besteht nicht nur durch die gemeinsame Bergbaugeschichte, sondern auch über den sächsischen Jakobsweg. Daher kam der Staffelstab, welcher 2019 durch den

Auer Radsportverein aus der Sportstadt Riesa nach Aue-Bad Schlema gelangt ist, zu Fuß entlang des Jakobsweges und des Stahltrails, der Riesa mit Freital verbindet. "Besser hätte man sich die Staffelstabwanderung gar nicht ausdenken können. Denn die Strecke nach Freital beträgt ausgerechnet rund 100 Kilometer. Das passt natürlich ganz wunderbar zu unserem 100. Stadtgeburtstag, den wir im kommenden Jahr mit dem 30. "Tag der Sachsen" als Höhepunkt feiern. Getreu unserem Motto: "100 Jahre. Aus Liebe zu Freital.", sagt Oberbürgermeister Uwe Rumberg.



Der gemeinnützige Verein LebNatEne e. V. (Leben ist Natürlich Energiereicher), der 2017 gegründet wurde und seinen Sitz in Riesa hat, organisierte diesen Transport des Staffelstabes. Dabei wurde Hauptorganisator Uwe Anger von Enthusiasten aus dem Freistaat unterstützt. Für die Strecke zwischen Klaffenbach und Flöha konnten die Läufer des SG Adelsberg e. V. Chemnitz gewonnen werden. Mit dabei war außerdem der TSV 1888 Falkenau. Daneben waren auch Einzelläufer involviert. wie zum Beispiel Hartmut Kohn, Koch des Dresdner Restaurants "Kahnaletto". Die erste Etappe über 33 Kilometer endete in Klaffenbach. In den darauffolgenden Tagen wurden je 20 bis 22 Kilometer zurückgelegt mit Stationen in Flöha, Freiberg und Höckendorf. Am 27. Juni 2020 schließlich wurden Läufer und Stab mit viel Applaus auf dem Neumarkt begrüßt. Hier fand zeitgleich der Wochenmarkt statt, auf dem die Stadtverwaltung mit einem großen Infostand zum "Tag der Sachsen" vertreten war. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten die Möglichkeit, sich zum aktuellen Stand der Vorbereitungen, zum Festgelände und den bevorstehenden Maßnahmen beim Projektteam zu informieren. Druckfrisch stand der Vorankündigungsflyer zur Verfügung. Auch konnte man sich als Helfer für Sachsens größtes Vereins- und Heimatfest bewerben.



Informationen

Internet: www.freital.de/ tagdersachsen2021 Internet: www.100.freital.de



23. Juni 2020: Läufer Wolfgang Finke, Freitals Oberbürgermeister Uwe Rumberg, Läufer Uwe Anger, der Präsident des Kuratoriums "Tag der Sachsen", Landtagspräsident Dr. Matthias Rößler, der Oberbürgermeister von Aue-Bad Schlema, Heinrich Kohl sowie Bademädchen & Blaufarbenwerker, die für den "Tag der Sachsen" in Aue die Symbolfiguren darstellen sollten, im symbolischen Nachbau eines Bergbaustollns im Kulturhaus "Aktivist" in Aue-Bad Schlema bei der Übergabe des Staffelstabes zur Ausrichtung des 30. "Tag der Sachsen" 2021 an die Stadt Freital. (v. l. n. r.).



Am 27. Juni 2020 nutzten viele Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, sich an einem Infostand der Stadt im Rahmen des Wochenamrktes zum "Tag der Sachsen" in Freital 2021 zu informieren. Fotos: Stadt Freital

Stele auf der Weißeritztalbahn unterwegs

Zum 100. Geburtstag der Stadt Freital tourt seit 2019 die "stählerne 100" durch die Stadtteile. Zuletzt machte sie in Freital-Weißig Station. Nun folgt die nächste Etappe: Vom 17. Juli bis 9. August 2020 wird sie im Bahnhof Freital-Hainsberg auf einem Güterwagen präsentiert. Dazu fährt am 17. Juli ein Sonderzug der Weißeritztalbahn die Stele von Rabenau nach Freital-Hainsberg. Auf der Strecke bieten sich einmalige Fotomotive. Abfahrt ist 10.00 Uhr. Die Ankunft ist etwa 10.20 Uhr geplant. Vertreter der Sächsischen Dampfeisenbahngesellschaft SDG, des Verkehrsverbundes Oberelbe, der IG Weißeritztalbahn und der Stadt Freital sind als Ansprechpartner vor Ort.

Fotofreunde können mit dem Kauf einer Hin- und Rückfahrt der Preisstufe 4 für 15,30 Euro je Erwachsener beziehungsweise 7,80 Euro je Kind dem besonderen und detaillierten Fahrplan für diese Sonderfahrt erwerben. Diese Fahrpläne



Am 17. Juli ist die Stele 100 auf der Bimmelbahn zu erleben.

werden ab 8.30 Uhr auf dem Bahnsteig in Freital-Hainsberg ausgegeben. Eine Mitfahrt im Sonderzug ist nicht möglich. Die erworbene Fahrkarte kann für eine reguläre Fahrt am 17. Juli 2020 genutzt werden Von Hainsberg aus wird die Stele dann nach Freital-Zauckerode umziehen. Zu Gast war sie neben Weißig bereits in Deuben, Pesterwitz, Niederhäslich, Potschappel und Burgk. Die 100 soll nicht nur auf das bevorstehende Jubiläum hinweisen, sondern auch ein verbindendes Element sein, mit dem die Freitaler ihre Stadt neu entdecken und sich stärker mit ihr identifizieren können. Schließlich kann der Stadtgeburtstag ein Ereignis sein, das das Gemeinschaftsgefühl stärkt.

Die Stele wiegt rund 880 Kilogramm, mit Sockel insgesamt rund sechs Tonnen und ist über zwei Meter hoch. Angefertigt hat sie der Metallbaubetrieb Walther aus Possendorf nach den Vorlagen der Stadt. Unterstützt wird das Projekt vom Ingenieurbüro Klingauf sowie der Freitaler Stadtwerke GmbH (FSW). Alle Infos unter www.100.freital.de.

Diskus-Flugshow in Freital-Weißig

Die Corona-Situation macht auch Dinge möglich, die unter normalen Umständen eher unwahrscheinlich sind – wie am 20. Juni 2020 in Freital-Weißig. Aufgrund des Zuschauerverbots für Sportveranstaltungen fand von der Öffentlichkeit unbemerkt auf dem dortigen Sportplatz ein hochklassiger Leichtathletikwettkampf mit zahlreichen bemerkenswerten Ergebnissen statt.

Die Veranstaltung war als Volksbank-Kreismeisterschaft in den Wurfdisziplinen ausgeschrieben. Auf der Suche nach Startmöglichkeiten wurden auch einige Bundes- und Landeskaderathleten auf den Wettkampf aufmerksam, sodass der veranstaltende Verein kurzerhand zwei Rahmenwettkämpfe für die Kaderathleten ins Programm aufnahm. Unter den Athleten des Bundeskaders befand sich auch Lukas Schober vom Gastgeberverein SG Weißig 1861. Vor Beginn der Saison schien in diesem Jahr ein Start in der Heimatstadt seines Vereins leider nicht möglich zu sein, doch die veränderten Bedingungen ermöglichten diesen Start nun doch. Unter den Augen von Bundestrainer Christian Sperling verbesserte Lukas Schober bei seinem Heimspiel seine erst vor einer Woche in Thüringen aufgestellte Bestleistung im Kugelstoßen der Jugend U18 um 40 Zentimeter auf 19,56 Meter und schob sich damit als bester Europäer seines Jahrgangs auf den vierten Platz der Jahresweltbestenliste der Jugend U18. Auch weitere Athleten des Bundeskaders glänzten mit Top-Ergebnissen. Korbinian Häßler vom LV 90 Erzgebirge, der Deutsche U20-Meister des Vorjahres, verbesserte bei einer wahren Diskus-Flugshow der Kaderathleten den Stadionrekord im Diskuswerfen der Männer um rund 9 Meter auf 57,06 Meter. Damit steht er an achter Stelle der deutschen Jahresbestenliste.

Extra aus Melsungen in Hessen war Alwin Wagner mit einem Schützling angereist. Alwin Wagner war Vierter der Olympischen Spiele 1984 im Diskuswerfen, fünffacher Deutscher Meister und hält seit 1982 den Weltrekord im Schleuderballwerfen. Sein Schützling Luis André von MT Melsungen setzte sich in Freital-Weißig mit Top-Ergebnissen an die Spitze der deutschen U16-Bestenliste im Kugelstoßen und Diskuswerfen. Einige der erstmals angereisten Kaderathleten und ihre Betreuer lobten die Bedingungen und die Atmosphäre auf der Sportanlage sowie die Organisation der Veranstaltung. Das lässt hoffen, dass in Zukunft noch mehr hochklassige Athleten und Sportprominenz den Weg nach Freital-Weißig finden.

Bei den Kreismeisterschaftswettbewerben verbesserte Manfred Kern den Landesrekord im Hammerwerfen der Altersklasse M85 auf beachtliche 33.46 Meter. Im Diskuswerfen der Jugend U16 verfehlte Nick Heinemann, beide SG Weißig 1861, mit 37,42 Metern die Landeskadernorm nur um 58 Zentimeter. 19-mal gingen Kreismeistertitel an die SG Weißig 1861, 16-mal an den LSV Pirna und dreimal gewannen die Athleten des VfL Pirna-Copitz. Bereits eine Woche vor dem Wettkampf fand im Freitaler Stadion des Friedens einer der wenigen deutschlandweit ersten Leichtathletikwettkämpfe der verspäteten Freiluftsaison statt. Im Gegensatz zu nahezu allen Sportverbänden und -vereinen in ganz Deutschland hatte der

Kreisfachverband Leichtathletik e. V. in der Corona-Krise nicht gleich alle Wettkampftermine bis zu den Sommerferien abgesagt. Für den 13. Juni 2020, dem ursprünglichen Termin der Sparkassen-Kreis-Kinder- und Jugendsportspiele, hatte man sowohl die Stadionreservierung in Freital als auch die Reservierung der elektronischen Zeitmessanlage vorausschauend aufrechterhalten. Bereits Mitte Mai 2020 begannen bei der SG Lok Hainsberg und bei der SG Weißig 1861 erste Planungen für ein kleines, gemeinsam organisiertes und den aktuellen Rahmenbedingungen angepasstes Sportfest. Durch die Einbindung einzelner Disziplinen aus dem Volksbank-Kreismeisterschaftsprogramm die Veranstaltung noch zusätzlich aufge-

Auch wenn bei vielen Athleten die lange Pause noch spürbar war, so gab es doch schon einige beachtliche Leistungen zu sehen. Die 14-jährige Elisa Karsties von der SG Weißig 1861 war mit 33,39 Metern im Speerwerfen von allen Startern am nächsten an der Norm für den sächsischen Landeskader dran. Sie verfehlte die Vorgabe nur um 61 Zentimeter. Starke Sprintergebnisse lieferten über 100 Meter Moritz Wagner von der SG Weißig 1861 in der Jugend U20 in 11,43 Sekunden und über 75 Meter der Jugend U14 Lennox Gyulai von Lok Hainsberg in 10,64 Sekunden. Bei den als Volksbank-Kreismeisterschaft ausgetragenen Disziplinen im Langsprint über 200 Meter beziehungsweise 300 Meter und im Hürdenlauf waren die SG Lok Hainsberg, der LSV Pirna und die SG Weißig 1861 mit je vier Titeln am erfolgreichsten.



Teilnehmer an den Rahmenwettbewerben der Kaderathleten mit dem Bundestrainer und den Organisatoren und Sponsorenvertretern



Lukas Schober beim Kugelstoßen

Fotos: SG Weißig 1861

Noch 30 Bäume für die 100-Jährige zu haben





Die Pflanzaktion "100 Bäume für eine 100-Jährige" wurde im

Jahr 2017 vom Umweltzentrum Freital e. V. initiiert und wird von Vereinsmitgliedern mit Unterstützung des Sachgebietes Grünflächen und Umwelt der Stadt Freital umgesetzt. Ziel ist es, zum 100. Geburtstag der Stadt Freital im nächsten Jahr 100 neue Bäume, die aus Spendenmitteln der Freitaler Bevölkerung finanziert werden, auf viele Stadtteile verteilt gepflanzt zu haben. Die Pflanzungen sollen den städtischen Baumbestand nachhaltig sichern, wirkungsvoll das Stadtklima und die biologische Vielfalt wie zum Beispiel die Vogel- und Insektenwelt beeinflussen und optisch durch die farbenfroh bemalten Baumpfähle Highlights in den bebauten Gebieten Freitals bilden.

Die zumeist heimischen Laubbäume wurden mehrere Jahre lang in einer Baumschule aufgezogen, werden dann von einem Fachbetrieb der Baum- und Landschaftspflege gepflanzt und mit drei liebevoll über den Förderkreis Biotec oder Kindereinrichtungen gestaltete Baumpfählen zur Stützung des jungen Baumes versehen. Außerdem wird eine Anwuchspflege vereinbart. Diese Leistungen ergeben eine Summe von 400 Euro für eine Baumspende. Die ersten Bäume wurden im Herbst 2018 gepflanzt. Die Fortsetzung erfolgte jeweils



Im Rahmen der Aktion gepflanzte Bäume am Saubergweg. Foto: Umweltzentrum

im nächsten Frühjahr und Herbst.

Gruppen von Bäumen dieses Projektes kann man beispielsweise im Hainsberger Park, im Mehrgenerationenpark Zauckerode, im Windbergpark, auf der Streuobstwiese Saubergweg, in Fausts Gasse, am Spielplatz Weißig, am Dorfplatz in Freital-Niederhäslich und im Goethepark finden. Mehrfach wurden Hainbuche, Ulme, Winterlinde, Vogel-Kirsche und Wildapfel als Baumarten gepflanzt.

Zum jetzigen Zeitpunkt wurden 61 Bäume gepflanzt, verteilt im gesamten Stadtgebiet. Für weitere neun Bäume

liegen Spendenzusagen vor. Demzufolge müssten sich demnächst noch 30 Umweltfreunde entschließen, eine Spende von 400 Euro auf das Konto des Umweltzentrums zu überweisen. Bitte Telefonnummer und oder E-Mail-Adresse beim Verwendungszweck angeben sowie gewünschten Standort und eine bevorzugte Baumart. Es können auch Teilbeträge gespendet werden, von denen mehrere in die Finanzierung eines Baumes einfließen

Durch die Beschränkungen während der Corona-Pandemie wurde auf persönliche Kontakte verzichtet. Deshalb musste die Urkundenübergabe an die Spender der diesjährigen Frühjahrspflanzung verschoben werden. Doch nun sollen wieder Urkunden vom Umweltzentrum Freital übergeben werden, möglichst so, wie es sich die Spender und Spenderinnen -Firmen, Vereine, Familien – wünschen. Außerdem sollen im Sommer die Baumschilder an den bereits gepflanzten Bäumen angebracht werden, auf denen die Logos der an der Aktion Beteiligten, der Baumname und die Namen der Spender zu erkennen sind.



Internet

www.umweltzentrum-freital.de/ 100-baeume

Energie-Erlebnispfad im Rabenauer Grund aufgehübscht

Der ENSO-Energie-Erlebnispfad im Rabenauer Grund zwischen Freital-Coßmannsdorf und Rabenau ist ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie. Jetzt hat ENSO einige Attraktionen erneuert und repariert. Neben dem ganz normalen Verschleiß spielte dabei auch Vandalismus eine Rolle. Insgesamt investiert ENSO für Erneuerung, Reparatur und Wartung in diesem Jahr rund 35.000 Euro.

Damit sich die Besucher auf dem 40 Kilometer Rundwanderweg entlang der Roten und Wilden Weißeritz wieder an den verschiedenen Stationen erfreuen können, hat ENSO bereits Ende April ein neues Solardrehrad an der Rabenauer Mühle installiert. Dort haben Besucher Gelegenheit anschaulich zu erleben, wie mit Hilfe der Sonne Strom und Wärme gewonnen werden. Ein drehendes Solarmodul versorgt einen Elektromotor mit Strom, sodass sich eine danebenstehende bunte Drehscheibe in Bewegung setzt.

Ähnlich abwechslungsreich geht es an der Talsperre Klingenberg weiter, wo sich die neue Biomasse-Fühlbox befindet. Sie lädt zum Tasten und Fühlen ein, zum Beispiel von Stroh. Die Fühlbox führt so vor Augen, was Biomasse eigentlich konkret bedeutet



Auf dem Energie-Erlebnsipfad können Groß und Klein gemeinsam viel entdecken und ausprobieren. Foto: ENSO

und auf welche Weise sich daraus Energie gewinnen lässt.

Am Wasserkraftwerk Rabenauer Grund und an der Brücke über die Rote Weißeritz in Seifersdorf waren witterungsbedingt ebenfalls Arbeiten nötig. So mussten einige Lehrtafeln und Holzschutzanstriche erneuert werden. Im Juni wird die Brücke zudem turnusmäßig von einem Gutachter

überprüft, damit sie die Besucher auch in Zukunft unbeschwert benutzen können. Wer den Energie-Erlebnispfad einmal ausprobieren will, kann dazu eine neue Wanderkarte nutzen. Interessenten können diese unter der E-Mail-Adresse ensomobil@enso.de anfordern. Weitere Informationen gibt es unter www.freital.de/Thematische-Wanderwege.



Geschäftskunden-

komplettpaket

- 500 Visitenkarten
- 1.000 Briefbogen DIN A4
- 1.000 Briefumschläge bedruckt:
 - DIN lang mit Fenster
- Gestaltung inklusive
- Versand frei Haus

Exklusiv zum Sparpreis von:

375,00 EUR

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 04916 Herzberg (Elster) Tel. 03535 489-0 info@wittich-herzberg.de



AUSSERGEWÖHNLICH. **ENGAGIERT!**

Werden Sie »Global 200 Protector« und bewahren Sie die Artenvielfalt unserer Erde.

Die bunte Vielfalt der Tiere und Pflanzen ist beeindruckend. Von den Regenwäldern Afrikas über die Arktis bis zu unserem Wattenmeer - die "Global 200 Regionen" bergen die biologisch wertvollsten Lebensräume der Erde. Helfen Sie uns mit Ihrer großzügigen Spende, sie zu erhalten und für die nächsten Generationen zu bewahren!

WWF Deutschland · Nina Dohm · nina.dohm@wwf.de Reinhardtstr. 18 · 10117 Berlin · T. 030 311 777-732



Immobilien-Angebot

Objekt-Nr. 59-0210-0177

Wohntraum für die ganze Familie in Freital

In grüner, sehr ruhiger Wohnlage von Freital-Saalhausen entstehen insgesamt acht moderne Doppelhaushälften. Diese werden über Grundstücksflächen zwischen 287 m² bis 444 m² verfügen. Mit einer großzügigen Wohnfläche von ca. 149 m² können Sie Ihren persönlichen Wohntraum wahr werden lassen und haben reichlich Platz für die ganze Familie.

Die moderne Ausstattung der repräsentativen Gebäude umfasst unter anderem 3-fach-verglaste Fenster, die Dacheindeckung mit Tondachsteinen, den Infrarot-Handtuchheizungskörper im Badezimmer und jeweils ein Carport. Für eine gemütliche Wohnatmosphäre ist bereits ein Kaminzug vorgesehen.

Die Beheizung erfolgt mittels Sole-Wasser-Wärmepumpe. Zusätzliche Gartenflächen können optional dazu erworben werden. Die Wohnanlage bietet Ihnen des Weiteren großzügige Gemeinschaftsanlagen, u.a. mit einem Pavillon und einem Spielplatz.

Wohnfläche: ca. 149 m² Zimmer:

Kaufpreis: von 487.298 € bis 516.848 €

Käuferprovision: provisionsfrei Fertigstellung: voraussichtlich 2021



Ihr Immobilienberater

Michael Müller Immobilienmakler Tel. 0351 455-77206 michael1.mueller@ ostsaechsischesparkasse-dresden.de

Weitere Details: www.s-immobilien.de



Ostsächsische Sparkasse Dresden



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Pfarrer Singer in den Ruhestand verabschiedet

In einem Gottesdienst am 28. Juni 2020 in der Christuskirche Deuben ist Pfarrer Christoph Singer im feierlichen Rahmen in den Ruhestand verabschiedet worden. Auch Oberbürgermeister Uwe Rumberg nahm teil und überbrachte ein Grußwort und ein Präsent. Christoph Singer war seit über 22 Jahren Pfarrer in Freital und hat die Gemeinde und auch die Kommune auf vielfältige Weise begleitet und geprägt – in guten wie in schweren Stunden. Der Oberbürgermeister sprach ihm dafür Anerkennung aus und wünschte Pfarrer Singer für den weiteren Lebensweg viel Gesundheit und Gottes Segen. Die Nachfolge für die Pfarrstelle ist derzeit nicht geklärt. Beide Freitaler Pfarrstellen sind vakant. Die Dienste und Tätigkeiten werden über Vertretungen abgedeckt.



Foto: Matthias Weinlich

Freude an Technikvermittlung für ältere Erwachsene

Im "Regenbogen" Mehrgenerationenhaus Freital sollen dauerhaft Medienkurse für die unterschiedlichen Interessen der Besucherinnen und Besucher des Hauses angeboten werden. Dafür werden kompetente Trainerinnen und Trainer benötigt, die in der Lage sind, mit technischem Fachwissen und pädagogischen Kenntnissen selbstständig Medienkurse nach Bedarf zu planen und durchzuführen. Sie werden in einer speziellen Schulung theoretisch sowie als Assistentinnen oder Assistenten in den Kursen des Medienlabors darauf vorbereitet. Darüber hinaus soll zukünftig eine Techniksprechstunde angeboten werden, welche ebenfalls als Erprobung von den jungen Medientrainerinnen und -trainern genutzt werden kann. Hier können Jugendliche anspruchsvoll ihr pädagogisches sowie technisches Wissen aufbessern und die Techniksprechstunde aufbauen und ausgestalten. Bei der Betreuung der

geplanten Techniksprechstunde handelt es sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit. Es besteht die Möglichkeit über eine Ehrenamtspauschale das Taschengeld aufzubessern. Die Ausbildung startet mit einem Onlinekurs, welcher die Inhalte der Ausbildung erörtert und bereits technisches sowie pädagogisches Wissen vermittelt. In der Praxisphase werden die Auszubildenden mit dem Dozenten Oliver Zweinig ihre Kenntnisse im Anfängerkurs "Smart-Phone & Tablet" gemeinsam mit erwachsenen Kursteilnehmenden erproben. Nach abgeschlossener Ausbildung wird ein Abschlusszertifikat ausgestellt. Wer sich für die Ausbildung zum Medientrainer oder zur Medientrainerin interessiert, kann sich verbindlich anmelden. Es findet eine Onlineveranstaltung am 21. August 2020 von 10.00 bis 14.00 Uhr und eine Praxisphase am 24. bis 28. August 2020, jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr sowie von 14.00 bis 17.00 Uhr statt. Diese

Ausbildung ist kostenlos und ist für Jugendliche von 16 bis 27 Jahren geeignet. Für die Onlineveranstaltung kann ein Tablet vom "Regenbogen" ausgeliehen werden. Dieses Projekt erfolgt in Zusammenarbeit mit den Partnern kultur & medien 21 sowie Objektiv e. V. und wird unter anderem durch die Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien unterstützt.



Kontakt und Informationen

"Regenbogen" Mehrgenerationenhaus Poststraße 13 01705 Freital Telefon 0351 6441539 E-Mail: memo@regenbogen-freital.de

Auch 2020? Aber klar



es das Projekt

"Buchsommer Sachsen". Auch die Freitaler Bibliotheken beteiligen sich daran. Seit Jahresbeginn 2020 laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Durch die Corona-Pandemie stand auch die Durchführung der Sommerferien-Leseaktion in der bisherigen Form in Frage. Vom Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e. V. wurde nun für elf- bis 16-Jährige grünes Licht gegeben. Der neunte Buchsommer konnte starten. Seit dem 6. Juli 2020 bis zum 28. August 2020 werden die Leserinnen und Leser zu den jeweiligen Öffnungszeiten in den Freitaler Bibliotheken erwartet. Ziel dieses Projektes ist, drei ganz neue Buchsommer-Bücher während der Sommerferien zu lesen. Dafür erhält man ein Zertifikat und damit wiederum kann man einen super Start ins neue Schuljahr hinlegen, denn so manche Deutschlehrer wissen das zu belohnen. Außerdem nehmen alle Buchsommer-Leser an der Bibliotheks-Tombola teil. Bei Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Büchertasche als Willkommensgeschenk. Nun steht nur noch die Frage, ob die Teilnehmerzahlen der Vorjahre überboten werden.



Öffnungszeiten

Stadtbibliothek im City-Center Freital

Bahnhofstraße 34

12.00 bis 18.30 Uhr 09.00 bis 18.30 Uhr Di., Do., Fr. Mi. geschlossen

Zweigstelle Freital-Zauckerode Wilsdruffer Straße 67 d

Mo. 13.00 bis 17.00 Uhr Mi. 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Schülertreff des mundwerk e. V. im Corona-Modus

Nachdem Mitte März 2020 auch der Schülertreff schließen musste und dann zwei Monate nur virtuell zu erreichen war, konnten ab Mitte Mai 2020 die ersten Schüler wieder den Schülertreff besuchen. Natürlich ging das nur mit Händehygiene, Abstandsregel sowie dem Tragen von Mund-Nasen-Bedeckung zu eingeschränkten Öffnungszeiten und mit einer begrenzten Schülerzahl. Wer kommen wollte, musste sich zuvor anmelden. Trotzdem nahmen viele Schülerinnen und Schüler diese Einschränkungen in Kauf, um sich im Schülertreff wieder treffen zu können. Auch die Benutzung von Material des Schülertreffs unterliegt Beschränkungen, da es nach der Benutzung desinfiziert werden muss. Oder man benutzt den Schüler-PC mit Einweghandschuhen, da er Desinfektion nicht verträgt. Trotz der veränderten Bedingungen wurde viel gelacht, Hausaufgaben wurden erledigt, Vorträge und Plakate vorbereitet, Listen mit Lieblingsmannschaften, Lieblingsessen und Lieblingsmusik ausgefüllt und gespielt. Sehr beliebt waren "Wer bin ich?" oder Kofferpacken - kontaktlose Spiele, bei denen man schon mal eine Nagelschere sein konnte oder das Weltall eingepackt wurde. Auch ausgewählte Bastelangebote konnten genutzt und mitgenommen werden. Für Grüße an die anderen Schülerinnen und Schüler, die man nicht traf oder an die ehrenamtlichen Mitarbeiter, die zunächst nicht kommen durften, gab es Plakate, auf denen die Grüße notiert wurden. Seit Anfang Juni 2020 dürfen auch die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder in den Schülertreff kommen. Die Öffnungszeit hat sich wieder auf Montag bis Donnerstag erweitert, allerdings immer noch für eine begrenzte Schülerzahl. Wer sich anmeldet, hat einen sicheren Platz. Freie Plätze werden an der Tür angezeigt, sodass man auch auf gut Glück kommen kann.



Lernen macht spaß im Schülertreff
Foto: mundwerk e. V.



Kontakt und Informationen

Schülertreff mundwerk e. V. Kantstraße 7 01705 Freital Telefon 0178 1749973

Anzeige(n) -







Überprüfung von Transpondern an Sammelbehältern für Altpapier



Seite 22

Die Abfallbehälter für Altpapier (Blaue Tonne) sind

in der Regel mit Transpondern ausgerüstet. Behälter und Transponder sollten dabei einem Grundstück zugeordnet sein. Fehlt der Transponder oder ist dieser defekt, kann die Entsorgungsleistung nicht eindeutig einem Grundstück zugeordnet werden.

Erneute Auswertungen der Entsorgungstouren in der Region Weißeritzkreis haben ergeben, dass Abfallbehälter ausgestellt sind, die nicht den oben genannten Anforderungen entsprechen.

Aus diesem Grund wird der aktuell beauftragte Entsorger Alba Sachsen GmbH am jeweiligen Leerungstag ab dem 1. Juli 2020

den Schüttstopp am Sammelfahrzeug aktivieren. Dies hat zur Folge, dass die Behälter, die keinen oder einen defekten Transponder haben, nicht geleert werden. Die betroffenen Bürger sollen umgehend die Nichtleerung dem ZAOE melden. Nur so ist sichergestellt, dass die Behälter, die nicht den oben genannten Anforderungen genügen, festgestellt werden.

Diese Abfallbehälter werden zeitnah vom Behälterdienst des ZAOE manuell erfasst, Transponder eingesetzt und defekte ausgetauscht und dann datenseitig aktualisiert in das Softwaresystem eingepflegt. Die Abfallbehälter können zum nächsten Leerungstermin wieder am Grundstück bereitgestellt werden.

Bei Bedarf kann auch die Möglichkeit der gebührenfreien Entsorgung des Altpapiers auf den Wertstoffhöfen genutzt werden.



Kontakt und Informationen

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal Geschäftsstelle: Meißner Straße 151a, 01445 Radebeul

Service-Telefon: 0351 40404-50

E-Mail: info@zaoe.de Internet: www.zaoe.de

Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen "Lieblingsplätze für alle" 2021

Ab sofort können Anträge gestellt werden. Das Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen "Lieblingsplätze für alle" hat sich in den letzten Jahren zu einem wichtigen und in der Öffentlichkeit viel beachteten Baustein zum Abbau bestehender Barrieren und zur Verwirklichung einer inklusiven Gesellschaft entwickelt. Aufgrund des dadurch erkennbar gewordenen großen Bedarfs an Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren soll das Programm ab 2020 fortlaufend jährlich weitergeführt werden. Gefördert werden investive Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich, wobei der Gastronomiebereich ausdrücklich mit umfasst ist. Weiterhin werden insbesondere kleinere Vorhaben in bestehenden ambulanten Arztpraxen

und Zahnarztpraxen gefördert.

Die Höhe der Förderung beträgt je Maßnahme höchstens 25.000 Euro und kann bis zu 100 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen. Eine Förderung kommunaler Gebäude und Einrichtungen ist ausgeschlossen, soweit es sich dabei nicht um ein freiwilliges Angebot handelt. Die finanziellen Mittel werden dem Landkreis auf der Grundlage einer priorisierten Maßnahmenliste nach Prüfung durch die Bewilligungsbehörde Sächsische Aufbaubank (SAB) zur Verfügung gestellt.

Einzelprojekte können zum Beispiel sein:

- · Induktive Höranlagen
- Audio-Guides sowie Orientierungshilfen für blinde und sehbehinderte Menschen

- barrierefreie Zugänge wie Rampen, Aufzug, Treppenlift
- barrierefreie Sanitäranlagen wie Toiletten und Duschen
- medizinische Geräte, die speziell die Behandlung von Menschen mit Behinderungen unterstützen

Alle interessierten Betreiber öffentlich zugänglicher Einrichtungen können ab sofort, jedoch spätestens bis zum 30. September 2020 einen entsprechenden Antrag beim Landratsamt einreichen. Später eingehende Anträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Das Antragsformular ist zu finden im Internet unter

www.landratsamt-pirna.de/foerdermit-telmanagement.html



Anträge an

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Jugend- und Bildungsamt
Referat Präventiver Kinderschutz
Frau Baake
Schloßhof 2/4
01796 Pirna

Kontakt und Informationen

Bearbeiterin Cindy Baake Telefon 03501 5154006 Fax: 03501 51584006 E-Mail:

cindy.baake@landratsamt-pirna.de

Behindertenbeauftragte Lydia Schmid Telefon 03501 5152005

Fax: 03501 51584404

Planen und Bauen

E-Mail: behindertenbeauftragte@ landratsamt-pirna.de

Beratungszentrum für Barrierefreies

Fragen zur baulichen Umsetzung der geplanten Maßnahme können an das Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen gerichtet werden. Die Beratungen im Beratungszentrum für Barrierefreies Planen und Bauen sind kostenfrei nutzbar.

Termine und Informationen

Frau Dipl.-Ing. Lussi-Riedel Telefon 0371 334030 E-Mail: barrierefreiheit@vdk-sachsen.de

Beratung in Dresden und vor Ort

Frau Krug Telefon 0351 317460

E-Mail: dresden@aksachsen.org

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,

<u>Freude zu teilen.</u>

online aufgeben: wittich.de/geburt

Blutspende in Freital



Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gibt folgenden Blutspendetermin bekannt:

Dienstag, **14. Juli 2020, 15.00 bis 19.00 Uhr**

> Weißeritzgymnasium Außenstelle Johannisstraße 11

Der Haema-Blutspendedienst gibt folgenden Termin bekannt:

Montag, 13. Juli 2020,

14.00 bis 19.00 Uhr

Grundschule Geschwister Scholl Richard-Wolf-Straße 1

IMPRESSUM

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital

Herausgeber Stadtverwaltung Freital Dresdner Straße 56, 01705 Freital

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen: Die Große Kreisstadt Freital, vertreten durch den Oberbürgermeister Uwe Rumberg

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen: Die Große Kreisstadt Freital, vertreten durch die Büroleiterin des Oberbürgermeisters Katrin Reis Telefon 0351 6476155

REDAKTION

Jona Hildebrandt-Fischer 0351 6476136 Matthias Weigel 0351 6476193

Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG 04916 Herzberg, An den Steinenden 10 Telefon 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Aus dem Kreistag

Abberufung und Neubestellung eines ehrenamtlichen Patientenfürsprechers

Informationen

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bestellt für Krankenhäuser und andere stationäre psychiatrische Einrichtungen, in dessen Gebiet die Einrichtung liegt, im Benehmen mit den psychosozialen Arbeitsgemeinschaften ehrenamtliche Patientenfürsprecher. Seit 2018 nimmt diese Funktion Dietrich Müller für die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des HELIOS Klinikums Pirna und die sozialtherapeutische Wohnstätte Freital mit Außenwohngruppen sowie Frau Jana Kramer für die sozialtherapeutischen Wohnstätten mit Außenwohngruppen in Dohna, Neustadt und Sebnitz als ehrenamtliche Patientenfürsprecher wahr.

Dietrich Müller bat aus persönlichen Gründen um Abberufung vom Ehrenamt. Jana Kramer, die bereits als ehrenamtliche Patientenfürsprecherin einen Teil der Einrichtungen des Landkreises betreut, erklärte sich bereit, das Amt auch für die bisher von Herrn Müller betreuten Einrichtungen zu übernehmen.

Der Kreistag stimmte dem Vorschlag einstimmig zu und wünscht Jana Kramer viel Erfolg bei der Ausübung ihres Ehrenamtes.

Landkreis wird Mitglied im Verband Deutscher Archivare und Archivarinnen e. V.

Der Kreistag stimmte in seiner Sitzung am 22. Juni 2020 einstimmig zu, dass der Landkreis in den Verband Deutscher Archivare und Archivarinnen e. V. (VdA) eintritt. Dadurch stehen dem Archivverbund umfangreiche Leistungen zur Verfügung. Der VdA bietet als Querschnittorganisation zu allen Fragen bezüglich Archivierung und Dokumentation eine breite Unterstützung für die tägliche Archivpraxis an. Mit der Mitgliedschaft besteht für den Landkreis die Möglichkeit, sich in archivfachliche Diskussionen einzubringen und damit die Ausrichtung des Verbands mitzubestimmen.

Umsetzung DigitalPakt-Schule an Schulen in Trägerschaft des Landkreises

Vorgesehen ist im ersten Schritt, für das



zur Verfügung stehende Schulträgerbudget von 3,3 Millionen Euro eine komplette digitale Infrastruktur für das Weißeritzgymnasium Freital und das Berufsschulzentrum für Technik und Wirtschaft in Pirna zu schaffen. Parallel finden die Planungen für den zweiten Schritt statt, der das Berufsschulzentrum in Freital sowie das Glück-Auf-Gymnasium in Dippoldiswalde und Altenberg umfassen wird. Alle weiteren Schulen in Trägerschaft des Landkreises sollen in den Jahren bis 2024 schrittweise digital aufgerüstet werden. Hierfür sollen durch die Verwaltung Fördermittel beantragt werden. Der Kreistag stimmte der schrittweisen Umsetzung des DigitalPakts-Schule im Zeitraum 2020 bis 2024 mehrheitlich zu.

Information zur Situation der RVSOE GmbH im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie

Der Kreistag wurde im Rahmen einer Informationsvorlage über die wirtschaftliche Situation der Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH (RVSOE) im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie informiert. Mit der vorübergehenden Einstellung des Vordereinstiegs in den Bussen und der Schließung der Servicebüros brachen die Bareinnahmen für die RVSOE bis auf wenige Ausnahmen fast komplett weg. Im Rahmen ihrer Möglichkeiten ergriff die RVSOE verschiedene Maßnahmen, um der negativen Entwicklung der wirtschaftlichen Situation entgegenzuwirken. Diese Maßnahmen in Verbindung mit vorgezogenen Auszahlungen des Landkreises an die RVSOE sorgen dafür, dass der entstandene Liquiditätsengpass bis Oktober 2020 überbrückt werden kann. Der Landkreis und die RVSOE gehen davon aus, dass zeitnah über staatliche Hilfen für die Verkehrsbetriebe entschieden und eine Beschlussfassung herbeigeführt werden kann. Über die Notwendigkeit von eventuell erforderlichen zusätzlichen Zuschüssen durch den Landkreis wird in der Kreistagssitzung im Oktober 2020 berichtet und gegebenenfalls entschieden.

Anzeige(n) -



Unternehmensatlas ab Schuljahr 2020/21 mit neuem Gesicht

Die Welt ist in Bewegung. Politik und Umwelt sind Themen, mit denen sich junge Menschen mehr denn je beschäftigen. Sie wollen mithelfen, dass dieser Planet auch in Zukunft lebenswert bleibt. Gleichzeitig führt der technische Fortschritt zu großen Veränderungen. Aber welche Berufe wird es in Zukunft noch geben? Und unter welchen Bedingungen werden die Menschen in einigen Jahren arbeiten?

Den Blick in die berühmte Glaskugel wagt der Unternehmensatlas nicht. Aber die Onlineplattform des Landkreises gibt ein Stück Orientierung im großen Reigen der Berufe und Angebote. Bereits seit 2013 unterstützt die Wirtschaftsförderung mit dem Unternehmensatlas junge Leute im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bei der Berufswahl. Zunächst als Broschüre mit 44 Arbeitgebern der Region gestartet, präsentiert sich das Angebot mittlerweile auch digital. Unter www.unternehmensatlas.de informieren inzwischen mehr als 100 Unternehmen und Bildungseinrichtungen der Region

über ihre beruflichen Perspektiven. In kurzen Steckbriefen kann man hinter die Kulissen blicken. Mädchen und Jungen, die auf der Suche nach dem passenden Beruf für sich sind, erfahren hier, wie viele erfolgreiche Firmen es in der Heimat gibt und wie abwechslungsreich bereits die Ausbildung ist. In der Online-Variante werden alle Daten und Fakten aktuell präsentiert. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, sich direkt zu bewerben.

Auf diese Weise hat sich der Unternehmensatlas als ein hilfreicher Begleiter in der Phase der beruflichen Orientierung für Schülerinnen und Schüler bewährt. "Wir hören von immer mehr Unternehmen, dass sie Probleme haben Fachkräfte für ihren Betrieb zu finden oder sie dort zu binden. Wir setzen mit dem Produkt direkt bei der Ausbildung an und möchten die Jugendlichen im Landkreis halten und ihnen hier eine berufliche Perspektive aufzeigen. Die Ausbildung ist der erste Schritt zur Fachkräftesicherung.", sagt Landrat Michael Geisler, der seit Beginn die Initiative begleitet.

Im Schuljahr 2020/21 soll die Onlineversion nun ein neues Gesicht bekommen, die Seite vor allem an Nutzerfreundlichkeit gewinnen. Dazu will die Wirtschaftsförderung mit Azubis und Ausbildern spannende Geschichten aufspüren und den Blick hinter die Kulissen wagen. Ausbildungsunternehmen der Region sind daher aufgerufen, sich zu melden.



Kontakt und Informationen

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Koordinierungsstelle Beruf/Bildung Schloßhof 2/4

01796 Pirna

Telefon 03501 515-1514, -1516

E-Mail:

ines.henning@landratsamt-pirna.de und ramona.reissig@landratsamtpirna.de

Internet: www.landratsamt-pirna.de/unternehmensatlas.html

Bibliothek für Pflegeeltern und Pflegekinder

Wie kann ich die Beziehung zu meinem Pflegekind weiter stärken? Warum verstehe ich das Verhalten meines Pflegekindes manchmal nur schwer? Wie kann ich meinem Pflegekind helfen, innerlich mehr zur Ruhe zu kommen? Wie kann ich meinem Pflegekind helfen sich gut mit seiner "Geschichte" auseinanderzusetzen? Wie kann ich selbst meine Kräfte erhalten? Zu diesen und vielen andere Fragen können Pflegeeltern des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Antworten in Büchern finden, die der Pflegekinderdienst des Referates Besonderes Soziale Dienste und Förderung bereithält. Für Pflegekinder gibt es vor allem Bilder- und Vorlesebücher, aber auch Romane für die Älteren, die ihnen helfen, ihre Erfahrungen einzuordnen und mit ihren Gefühlen wie Unsicherheit, Ängsten und Hoffnung umzugehen. Feinfühlig wird die Erlebniswelt des Kindes aufgegriffen, um Selbsthei-

lungskräfte zu aktivieren und zu lernen, eigene Bedürfnisse wahrzunehmen und auszudrücken. Die Themenbereiche in der Lektüre für die Pflegeeltern reichen von Erfahrungsberichten, Schaffen eines sicheren und geborgenen Ortes, Lernen in der Schule, Verhaltensauffälligkeiten und wertschätzende Kommunikation bis hin zum Umgang mit traumatisierten Kindern. Auch drei aktuelle DVD' s zum Thema "Pflegeeltern gesucht", "FAS" und "Crystal" stehen zur Verfügung. Zu den Büchern gehört oftmals ein Beiheft, in welchem Aspekte des Buches kurz erläutert werden. Darüber hinaus sind Anregungen enthalten, wie auf die Reaktion des Kindes eingegangen werden kann. Alle Medien sind in einer Übersicht gelistet, die den Pflegeeltern übergeben wurde, um sich bei Interesse einzelne Exemplare auszuleihen. Neben der Begleitung der Pflegefamilien durch die Fachkräfte des Pflegekinderdienstes möchte

der Landkreis Pflegeeltern und -kinder mit diesem neuen Angebot unterstützen. Auch die Pflegeeltern sind gefragt: Gern können sie interessante Themenbereiche oder konkrete Buchempfehlungen an den Pflegekinderdienst weitergeben. Wer sich allgemein zur Aufnahme eines Pflegekindes informieren möchte, kann sich gern von den Mitarbeitern des Pflegekinderdienstes beraten lassen.



Kontakt und Informationen

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Jugend- und Bildungsamt, Pflegekinderdienst Schloßhof 2/4 01796 Pirna

E-Mail: pflegekinderdienst@landratsamt-pirna.de

Landkalenderbuch 2021 erschienen

Mit dem 14. Jahrgang des "Landkalenderbuches für die Sächsische Schweiz und das Osterzgebirge" wird die Reihe der Heimatkalender für die hiesige Region fortgesetzt. Dieser Jahrgang steht unter dem Jahresthema "Entdeckungen zwischen Hartheberg, Galgenteichen und Kirnitzschtal". Hier kann man nicht nur viele reizvolle Ausflugsziele entdecken, sondern auch technischen Entwicklungen, kulturellen Ereignissen und interessanten Personen

aus Geschichte und Gegenwart begegnen. Diese vielfältigen Entdeckungen helfen dabei, die regionale Geschichte und Tradition besser zu verstehen. Im Jahrgang wird Interessantes, Wissenswertes und Humorvolles über die landschaftlichen Schutzgebiete, geologischen Besonderheiten und über Kirchen der Gemeinden berichtet. Beschrieben werden auch das Leben regionaler Künstler und die Lebensund Arbeitsverhältnisse der Menschen.

Die Autorinnen und Autoren berichten von den Veränderungen der Landschaft durch den Bergbau und von den Anstrengungen zur Erhaltung der Natur. Sie stellen Interessantes aus der Geschichte der Wasserversorgung vor, erzählen vom schweren Leben der Mägde, Lehrlinge und Gesellen. Das "Landkalenderbuch 2021" wird ein freundlicher Begleiter durch das Jahr und ist unter der ISBN 978-3-936203-40-0 erhältlich.

Pflanzaktion "Drei Äpfel für Goldmarie"

Der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. lädt im Rahmen seines Projektes "Umweltbildungsmaßnahmen zum Erhalt der Streuobstwiesen im ehemaligem Weißeritzkreis" zu einer besonderen Pflanzaktion ein. Unter dem Motto "Drei Äpfel für Goldmarie" sind alle Besitzer oder Bewirtschafter einer Streuobstwiese mit einer Fläche von mindestens 1000 Quadratmetern oder zehn hochstämmigen Obstbäume aufgefordert, sich mit einem kleinen kreativen Beitrag beim Landschaftspflegeverband zu bewerben. Eingesendet werden können Zeichnungen, Fotos, Gedichte, Kurzgeschichten oder Collagen über den ganz persönlichen "Obst-Wiesen-Schatz".

Nach Auswertung aller Einsendungen setzen sich die Mitarbeiterinnen mit den

Einsendern in Verbindung. Für den Beitrag erhalten sie drei hochstämmige Obstbäume gratis, mit denen Lücken auf der eigenen Streuobstwiese geschlossen werden können. Mit dieser Pflanzaktion wird ein wichtiger Beitrag zum Schutz dieser wertvollen Biotope als ein Teil der hiesigen Kulturlandschaft geleistet. Durch den fleißigen Einsatz leisten die Streuobstwiesenbesitzer einen wichtigen Beitrag zur Verjüngung der Streuobstwiese und helfen somit, den Lebensraum vieler inzwischen stark gefährdeter Pflanzen- und Tierarten für die Zukunft zu sichern. Ebenso werden alte sowie regionale Obstsorten und deren genetische Vielfalt für zukünftige Generationen

Die Bewerbung senden die Wettbewerbsteilnehmenden unter Angabe der Anzahl

der vorhandenen Obstbäume, der Größe der Streuobstwiese sowie der Kontaktdaten bis zum **16. August 2020** unter dem Stichwort: "Drei Äpfel für Goldmarie" ein.



Kontakt und Informationen

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Alte Straße 13

01744 Dippoldiswalde OT Ulberndorf Projektkoordinatorin: Katrin Müller Telefon 03504 629661

E-Mail:

mueller@lpv-osterzgebirge.de

Der "ValiKom Transfer" - Zertifizierung wertvoller Berufserfahrungen

"Berufserfahrungen sind Gold wert" ist eine häufig getroffene Aussage, aktuell mit Blick auf den Arbeitsmarkt und die benötigten Fachkräfte wichtiger denn je. Die Industrie- und Handelskammer Dresden und die Handwerkskammer Dresden nehmen sich mit dem "ValiKom Transfer" der wichtigen Thematik an und erweitern damit die Chancen sowie Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt für Arbeitnehmer und -geber. Interessenten haben die Möglichkeit, ihre wertvollen langjährigen Berufserfahrungen mit dem wichtigen notwendigen offiziellen Papier, der Bescheinigung über die volle oder teilweise Gleichwertigkeit eines Berufes, in das richtige Licht zu rücken. Die Zahlen sprechen für sich: Bisher konnten die IHK Dresden und die Handwerkskammer Dresden alle Verfahren, wenn die Voraussetzungen erfüllt wurden, erfolgreich zertifizieren.

Aktuell gibt es in Deutschland 14 Millionen Menschen, die in einem Beruf arbeiten, in dem sie keinen Abschluss haben gleichwohl sie einen Berufsabschluss in einem anderen Beruf besitzen. Zudem nehmen sieben Millionen Menschen ohne Berufsabschluss am Arbeitsleben teil. Diese 21 Millionen Menschen eint eines - ihre Berufserfahrungen. Die gilt es herauszustellen. Mit dem Verfahren werden beruflich relevante Kompetenzen und Erfahrungen einer Person identifiziert, dokumentiert und bewertet. Am Ende des Validierungsverfahrens erstellen die Kammern ein Zertifikat über die volle oder teilweise Gleichwertigkeit zu dem Referenzberuf.

Die Industrie- und Handelskammer Dresden ist für das Projekt direkter Ansprechpartner für Sachsen und somit auch für Freital sowie für Oberfranken/ Bayern, die Handwerkskammer Dresden für den südöstlichen Bereich von Sachsen und Brandenburg sowie Berlin.

Aktuell kann man sich in folgenden Referenzberufen einer Bewertung unterziehen:

Industrie- und Handelskammer Dresden

- Fachmann/frau für Systemgastronomie
- Restaurantfachmann/frau
- Hotelfachmann/frau beziehungsweise -kaufmann/frau
- Fachkraft für Metalltechnik
- Kaufmann/frau für Büromanagement
- Kaufmann/frau im Einzelhandel
- Verkäufer/in
- Technischer Produktdesigner/ Technische Produktdesignerin
- Koch/Köchin
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachlagerist/in
- Fachinformatiker/in Systemintegration
- Mediengestalter/in
- Maschinen- und Anlagenführer/in
- Verfahrensmechaniker/in für Beschichtungstechnik
- IT-Systemelektroniker/in

Handwerkskammer Dresden

- Maler/in und Lackierer/in
- Bauten- und Objektbeschichter/in
- Fahrzeuglackierer/in
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in
- Straßenbauer/in

- Tiefbau-Facharbeiter/in, SP Straßenbauarbeiten
- Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Elektroniker/in
- Metallbauer/in
- Maßschneider/in
- Friseur/in
- Gebäudereiniger/in



Kontakt und Informationen

Industrie- und Handelskammer Dresden Projekt "ValiKom Transfer"

Dr. Thomas Hesse Mügelner Straße 40 01237 Dresden Telefon 0351 2802650

Fax: 0351 28027650

E-Mail:

hesse.thomas@dresden.ihk.de Internet: www.dresden.ihk.de

Handwerkskammer Dresden Fachstelle Anerkennung Katharina Sussek Am Lagerplatz 8 01099 Dresden Telefon 0351 4640975 Fax: 0351 464034975

E-Mail:

katharina.sussek@hwk-dresden.de Internet: www.hwk-dresden.de

Kindergeld auch nach dem Schulabschluss – Jetzt Nachweis einreichen

Mit dem Ende der Schulzeit können sich Änderungen beim Kindergeldanspruch ergeben. In den nächsten Monaten beginnt für viele Jugendliche ihre Ausbildung, ihr Studium oder sie besuchen eine weiterführende Schule. Damit es weiter Kindergeld gibt, müssen Nachweise eingereicht werden.

"Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Familienkasse helfen Familien. Das gelingt mit der Zahlung von Kindergeld und Kinderzuschlag. Fast eine halbe Million Familien in Sachsen erhalten von uns jeden Monat Kindergeld. Damit wir für ein volljähriges Kind das Kindergeld auch nach Ende der Schulausbildung weiterzahlen können, benötigen wir die Nachweise über den Ausbildungs- oder Studienbeginn oder den Besuch einer weiterführenden Schule. Hier genügt schon eine Kopie des Lehrvertrags, der Immatrikulationsbescheinigung oder einer Schulbescheinigung", sagt der Leiter der Familienkasse Sachsen Sylvio Herzog.

Wichtig ist, der Familienkasse die Pläne nach Schulende mitzuteilen, zum Beispiel, wenn ein Kind noch auf der Suche nach einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz ist.

Die entsprechenden Formulare stehen im Online-Formulardienst unter www.familienkasse.de zur Verfügung. Informationen gibt es auch telefonisch unter der kostenfreien Servicenummer 0800 4555530.

Die Volkshochschule Freital informiert



Englisch – Grundkurs Stufe A1 – Intensivkurs

Mo., 20.07. bis 31.07.2020, 8.30 bis 12.45 Uhr, 10-mal (200.00 Euro)

Spanisch für den Urlaub – Einstiegskurs – Intensivkurs

Mo., 20.07. bis 24.07.2020, 8.30 bis 13.30 Uhr, 5-mal (120,00 Euro)

Italienisch für den Urlaub – Einstiegskurs – Intensivkurs

Mo., 20.07. bis 24.07.2020, 8.30 bis 12.45 Uhr, 5-mal (100,00 Euro)

Fit am PC - Intensivkurs

Mo., 20.07. bis 23.07.2020, 9.00 bis 13.00 Uhr, 4-mal (110,00 Euro)

Französisch – Einstiegskurs – Intensivkurs Mo., 20.07. bis 24.07.2020, 15.30 bis 19.30 Uhr, 5-mal (100,00 Euro)

Linux - Einführung

Do., 23.07. bis 30.07.2020, 17.00 bis 20.15 Uhr, 2-mal (44,00 Euro)

Online-Kursangebote Die heimliche Freiheit: Eine Reise zu Irans starken Frauen – Reportage

Di., 14.07.2020, 19.00 bis 21.00 Uhr, kostenlos

Ziel 1: "Armut in allen ihren Formen und überall beenden"

Mi., 15.07.2020, 18.00 bis 20.15 Uhr, kostenlos

Ziel 3: "Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern"

Mi., 29.07.2020, 18.00 bis 20.15 Uhr, kostenlos



Kontakt und Informationen

Volkshochschule Freital Bahnhofstraße 34 01705 Freital Telefon 0351 6413748 E-Mail: info@vhs-ssoe.de

E-Mail: infoldvhs-ssoe.de Internet: www.vhs-ssoe.de

Anzeige(n)



Alter Rasen wieder grün!

Baumfällung/-pflege
Stubbenfräsen, Heckenschnitt
Gartengestaltung
Wegebau, Zaunbau
Abriss und Baggerarbeiten
preiswert, schnell,
unkompliziert

Team Alpin, Hr. Rehwagen mail@team-alpin.info 0172-353 00 66



Gottesdienste

Eine Neureglung ermöglicht Gemeinden Gottesdienste und Andachten mit Einhaltung des Mindestabstandes zu halten. Aktuelle Informationen sind auf den Internetseiten der jeweiligen Kirchgemeinde zu finden:

Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital

www.kirche-freital.de

Pesterwitz Jakobuskirche www.kirche-pesterwitz.de

Freie evangelische Gemeinde

www.freital.feg.de oder Pastor Fuchs unter Telefon 0351 89241042, Gottesdienstbesuch bitte anmelden

Katholische Pfarrei St. Joachim www.kirche-osterzgebirge.de Telefon 0351 6491929, Gottesdienstbesuch bitte anmelden

Samstag, 11. Juli 2020

Katholische Pfarrei St. Joachim Heilige Messe • 17.30 Uhr

Sonntag, 12. Juli 2020

Deuben Christuskirche Gottesdienst zum Abschluss des Schuljahres, anschließend Essen • 9.30 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche Gemeindefestfamiliengottesdienst mit Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl • 14.00 Uhr

Freie evangelische Gemeinde

Dresdner Straße 72 Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei St. Joachim Heilige Messe • 10.00 Uhr

Samstag, 18. Juli 2020

Katholische Pfarrei St. Joachim Heilige Messe • 17.30 Uhr

Sonntag, 19. Juli 2020

Somsdorf Georgenkirche Gottesdienst • 9.00 Uhr

Deuben Christuskirche Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst • 10.30 Uhr

Döhlen Lutherkirche Abendmahlsgottesdienst • 10.30 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche Gottesdienst • 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde

Dresdner Straße 72 Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei St. Joachim Heilige Messe • 10.00 Uhr

Samstag, 25. Juli 2020

Katholische Pfarrei St. Joachim Heilige Messe • 17.30 Uhr

Sonntag, 26. Juli 2020

Potschappel Emmauskirche Gottesdienst • 9.00 Uhr

Hainsberg Hoffnungskirche Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst • 10.30 Uhr

Kleinnaundorf

Gottesdienst für maximal 20 Besucherinnen und Besucher • 9.00 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche Abendmahlsgottesdienst • 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde

Dresdner Straße 72 Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei St. Joachim Heilige Messe • 10.00 Uhr

Samstag, 1. August 2020

Freital-Zauckerode "Treff am Brunnen" Abendmahlsgottesdienst • 16.30 Uhr

Katholische Pfarrei St. Joachim Heilige Messe • 17.30 Uhr

Sonntag, 2. August 2020

Somsdorf Georgenkirche Gottesdienst • 9.00 Uhr

Deuben Christuskirche Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst • 10.30 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche Gottesdienst • 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde

Dresdner Straße 72 Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei St. Joachim Heilige Messe • 10.00 Uhr

Besondere Veranstaltungen

Hainsberg Hoffnungskirche Offene Kirche Sa. 17.00 bis 18.00 Uhr

Freie evangelische Gemeinde

Dresdner Straße 72

Gottesdienste Mi. 18.00 Uhr
Do. 19.00 Uhr



AUSFLÜGE & WANDERN

Mittwoch, 15.07.2020, 15.00 Uhr

Höhlenbäume - Das versteckte Paradies

Wer etwas über das Leben in Höhlenbäumen oder zur Pflege solcher Altbäume erfahren möchte, kann dies bei einer Exkursion mit Dr. Jörg Lorenz. Anmeldung unter 03504 629661 oder mueller@lpv-osterzgebirge.de.

Hammerbachtal - Den genauen Treffpunkt erfahren Sie bei Anmeldung.

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Telefon 03504 629666, www.lpv-osterzgebirge.de

Freitag, 17.07.2020

Ein Sonderzug für die 100

Die stählerne Wander-Stele zum 100. Stadtgeburtstag fährt per Sonderzug der Weißeritztalbahn zu ihrem nächsten Standort nach Freital-Hainsberg.

Abfahrt ca. 10.00 Uhr Bahnhof Rabenau

Ankunft ca. 10.20 Uhr Bahnhof Freital-Hainsberg, Dresdner Straße 280 Projektorganisation 100 Jahre Freital, Telefon 0351 6476-292/-291

<u>AUSSTELLUNGEN & FÜHRUNGEN</u>

Städtische Sammlungen Freital auf Schloss Burgk

Ständige Ausstellungen zur Bergbau-, Industrieund Regionalgeschichte, Kunstsammlungen

Schloss Burgk, Altburgk 61

Telefon 0351 6491562, www.freital.de/museum Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 12.00 bis 16.00 Uhr, Sa./So./Feiertag 10.00 bis 17.00 Uhr, Tagesstrecke bis auf Weiteres geschlossen. Führungen derzeit nicht möglich.

09.06. bis 02.08.2020

Sonderausstellung "Gemeinsam - Vereint"

Exposition mit über siebzig Werken von Curt Querner (1904 - 1976)

Städtische Sammlungen Freital auf Schloss Burgk, Altburgk 61

Telefon 0351 6491562, www.freital.de/museum

Weißeritztalbahn

Informationen, Fahrkarten- und Souvenirverkauf IG Weißeritztalbahn e. V. im Bahnhof Hainsberg, Dresdner Straße 280

Telefon 0351 6412701, www.weisseritztalbahn.de Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 bis 16.00 Uhr, Sa./So. und Feiertag 8.30 bis 15.00 Uhr Weitere Informationen: SDG-Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH, www.weisseritztalbahn.com

Kirchturm der St. Jakobuskirche Pesterwitz

Führung und Besteigung des 40 Meter hohen Kirchturms nach Terminvereinbarung mit dem Ortschronisten Eberhard Kammer, Telefon 0351 6506575

St. Jakobuskirche Pesterwitz, Zur Jakobuskirche 3

www.kirche-pesterwitz.de

FESTE & MÄRKTE

Samstag, 11.07., 25.07. und 08.08.2020, jeweils 8.00 bis 13.00 Uhr

Wochenmarkt

Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs **Neumarkt**

Deutsche Marktgilde eG, Telefon 02774 9143-202, www.marktgilde.de

THEATER, FILM & UNTERHALTUNG

17.07. und 18.07.2020, jeweils 20.00 Uhr und 19.07.2020, 19.00 Uhr

Charleys Tante

Komödie von Brandon Thomas in einer Aufführung der Spielbühne Freital

Spielbühne Freital, Lutherstraße 33b Telefon 0351 6526174,

www.spielbuehne-freital.de

Freitag, 24.07.2020, 19.30 Uhr

Herkuleskeule: "Hüttenkäse"

Drei treffen sich auf dem Jakobsweg - Ein furioses Kabarettstück von Philipp Schaller [Ersatztermin]

Stadtkulturhaus, Laterne, Dresdner Str. 122
Telefon 0351 652618-22,

www.kulturhaus-freital.de

BILDUNG, INFORMATION & TREFF

Freitag, 10.07.2020, 15.30 bis 17.30 Uhr

Gitarrenclub - gemeinsam Experimentieren auf der Gitarre

In kleiner Gruppe können Kinder ab 12 Jahre herausfinden, was auch ohne Vorkenntnisse mit der Gitarre alles angestellt werden kann. Freitags aller zwei Wochen, kostenlos und nur mit Anmeldung.

Regenbogen Familienzentrum e. V., Poststraße 13

Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de

Freitag, 10.07.2020, 15.30 bis 17.30 Uhr

Bandprojekt "Rainbow Dust"

Teil einer Band sein und jeden Freitag coole Instrumente lernen. Für Jugendliche ab 16 Jahre, kostenlos, Anmeldung erforderlich.

Regenbogen Familienzentrum e. V., Poststraße 13

Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de Freitag, 10.07. und 17.07.2020, jeweils 16.30 Uhr

Media.Lab "storys, apps & du"

Treff für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, die sich einmal pro Woche mit Medien beschäftigen und Verschiedenes ausprobieren wollen.

Stadtbibliothek Freital - Zweigstelle Zauckerode, Wilsdruffer Straße 67 d Telefon 0351 6502569.

www.freital.de/stadtbibliothek

Montag, 13.07.2020, 14.00 bis 18.00 Uhr

Kreativwerkstatt

Einfach mal kreativ werden und in lockerer Atmosphäre Ideen verwirklichen. Geeignet für alle Generationen. Teilnahme aufgrund der Corona-Vorschriften nur nach Anmeldung!

Regenbogen Familienzentrum e. V., Poststraße 13

Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de

Dienstag, 14.07.2020, 14.30 Uhr

Erste Sommerleselounge

Zu Gast: Autorin Angela Zimmermann aus Paulsdorf

Stadtbibliothek Freital - Zweigstelle Zauckerode, Wilsdruffer Straße 67 d

Telefon 0351 6502569, www.freital.de/stadtbibliothek

Mittwoch, 15.07.2020, 14.00 bis 19.00 Uhr

Pflegebasiskurs Teil 2

Informationen und Übungen zur Pflege von Angehörigen. Teil 2 am 15. Juli 2020. Die Kosten werden von der Krankenkasse übernommen. Anmeldung erforderlich unter: 0351 6441539 oder seniorenhilfe@regenbogenfreital.de

HELIOS Weißeritztal-Kliniken, Bürgerstraße 7 Regenbogen Familienzentrum e. V., Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de

Mittwoch, 15.07.2020, 15.30 bis 17.30 Uhr

Keramikwerkstatt für Kinder

Mit Ton Lieblingsmotive gestalten, Techniken lernen und ausprobieren. Jeden Mittwoch (außer Ferien) für Kinder von 9 bis 12 Jahren. Anmeldung erforderlich!

Regenbogen Familienzentrum e. V., Poststraße 13

Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de Dienstag, 21.07.2020, 09.00 Uhr

Sprechstunde der Kontaktund Informationsstelle für Selbsthilfegruppen

Jeden 3. Dienstag im Monat können Sie sich über das Thema Selbsthilfe informieren und beraten lassen. Betroffene und Angehörige werden bei der Suche nach einer passenden Selbsthilfegruppe unterstützt und erhalten Anleitung zur Gründung einer Gruppe.

Koordinationsbüro für Soziale Arbeit Freital, Dresdner Str. 90

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen "KISS Pirna" der Bürgerhilfe Sachsen e. V., Telefon 03501 582713,

www.kiss-pirna.de

SENIOREN

Freitag, 10.07., 17.07., 24.07., 31.07. und 07.08.2020, jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

Seniorentreff mit Dorit

Jeden Freitag: Einfach sitzen und klönen - Alt und Jung unter einem Dach - Teilnahme nur nach Anmeldung.

Regenbogen Familienzentrum e. V., Poststraße 13

Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de Montag, 20.07. und 03.08.2020, jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr

Spieletreff

Gesellschaftsspiele (Brett-, Karten- und Würfelspiele) und nette Gespräche. Teilnahme nur nach Anmeldung. Barrierefreier Zugang möglich

Regenbogen Familienzentrum e. V., Poststraße 13

Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de

SCHULFERIEN

20.07. bis 24.07.2020, jeweils 9.00 bis 15.00 Uhr

Talentcampus "Magische Bilder"

Eine Woche lang Licht und Schatten tanzen lassen in einem Fotoprojekt für Jugendliche im Alter von 10 bis 13 Jahren. Anmeldung erforderlich unter 0351 6413748!

Regenbogen Familienzentrum, Poststraße 13 Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Telefon: 0351 6413748

20.07. bis 21.07.2020, jeweils 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Reise in die Vergangenheit

Zwei zusammengehörige Ausflüge nach Dresden mit Besichtigung der Untersuchungshaftanstalt Bautzner Straße und des DDR-Museums. Anmeldung erforderlich!

Regenbogen Familienzentrum e. V., Poststraße 13

Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de Mittwoch, 22.07.2020, 9.30 Uhr

Superhelden-Foto-Comic

Erstellen von Foto-Comics mit Kamera, Tablet und Smartphone. Eigene Ideen ausprobieren und Superhelden zu Leben erwecken. Anmeldung erforderlich!

Regenbogen Familienzentrum e. V., Poststraße 13

Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de

Donnerstag, 23.07.2020, 9.30 Uhr

Geocaching in Freital

Mit Tablet und GPS-Gerät auf Erkundungstour, Rätsel lösen und geheime Orte erforschen. Anmeldung erforderlich!

Regenbogen Familienzentrum e. V., Poststraße 13

Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de

Freitag, 24.07.2020, 9.15 Uhr

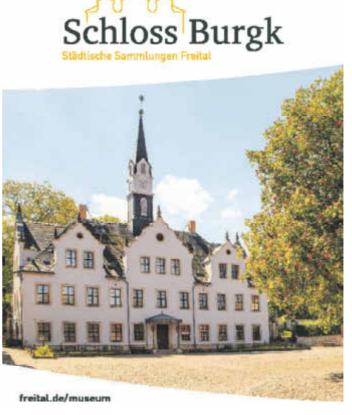
Badespaß an der Talsperre Malter

Anreise mit der Weißeritztalbahn, kleine Wanderung zur Talsperre und Badespaß ohne Ende. Anmeldung erforderlich!

Regenbogen Familienzentrum e. V., Poststraße 13

Telefon 0351 6441539, www.regenbogen-freital.de







Hilfe in schweren Stunder



Constantin & Schöne Ihr Bestattungsservice Ines Constantin & Thomas Schöne Tag und Nacht

Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im Trauerfall

Erd-. Feuer-. See- und Naturbestattungen

Bestattungseigener Trauerredner Thomas Schöne

Kreischa | Lungkwitzer Straße 4 | 24 h Tel. 03 52 06/27 96 72 Freital | Dresdner Straße 129 | 24 h Tel. 03 51/267 12 363

www.bestattungsservice-constantin-schoene.de

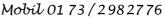


Bestattungshaus Ute Müller



Winckelmannstraße 7 Bannewitz

Tel. 03 51 / 4 01 13 63 Laubegast Tel. 03 51 / Ž 13 99 19



Vorsorge bewusst und rechtzeitig treffen

Die Zeiten, in denen mehrere Generationen zusammenlebten. sind wohl vorbei. Heute leben immer mehr Menschen alleine, sind kinderlos oder die Familien sind weit verstreut. Wenn keine Kinder oder Angehörigen da sind, die sich im Fall des eigenen Ablebens kümmern können, oder man einfach selbst die Entscheidung treffen möchte, was auf dem eigenen Grabstein stehen soll, gewinnt das Thema "Vorsorge" eine immer größere Bedeutung. Schon zu Lebzeiten kann die Gestaltung der Grabanlage über den Steinmetzbetrieb vor Ort festgelegt werden, ebenso alle anderen Steinmetzleistungen wie: Arbeiten bei Beisetzungen, Reinigung, Erneuerung von Inschriften und die Endabräumung. Auch die regelmäßige Überprüfung der Grabmale und des Zubehörs und erforderliche Instandhaltungsarbeiten können vereinbart werden. Mit einer Genossenschaft im Steinmetzhandwerk als Vertragspartner wird dem Interessierten eine größtmögliche Sicherheit geboten, dass zum einen seine einbezahlte Vertragssumme gut verwaltet und angelegt wird und zum anderen die vereinbarten Leistungen in jedem Fall erfüllt werden.

Darüber hinaus kann die Grabmalvorsorge die Sicherheit geben, dass der Staat im Eintreten der Pflegeversicherung keinen Zugriff auf dieses Vermögen hat, wenn dieses gemäß der Rechtssprechung angemessen eingesetzt wurde.



Das Freitaler Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens seit 1962

- · Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Anonym- und Sozialbestattungen kostenlose Beratung & Hausbesuche
- Bestattungsvorsorge

Freital:

Wilsdruff:

Kreischa: Poisentalstr. 9 Freiberger Str. 5 Lungkwitzer Str. 30a

Anzeige

Tag & Nacht Tel.: 0351 649 16 87 ww.bestattungshaus-sachsenplatz.de



01279 Dresden, Wehlener Str. 9 Tel. (0351) 25 44 44 Fax: (0351) 2 54 44 16

01705 Freital, Dresdner Str. 285 Tel. (0351) 6 49 48 88 Fax: (0351) 6 49 48 80



www.mueller-bestattungen.com

Großenhain Neumarkt 15





Poisentalstr. 3 · 01705 Freital 0351 - 649 24 56

www.bestattungsinstitut-korom.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen



Meißen Krematorium Durchwahl Nossen Weinböhla Radebeul Riesa (Weida) Stendaler Str. 20

Nossener Str. 38 Bahnhofstr. 15 Hauptstr. 15

Meißner Str. 134

0 35 21/45 20 77 0 35 21/45 31 39 03 52 42/7 10 06 03 52 43/3 29 63 03 51/8 95 19 17 0 35 25/73 73 30



0 35 22/50 91 01 ... die Bestattungsgemeinschaf

ReisenAKTUELL.COM EHRLICH GÜNSTIG VERREISENI

Reise-Code: moal









Morada Hotel Alexisbad in Harzgerode

Für Sie inklusive:

- 3/4 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- → 3/4 x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
- Täglich 1 Getränk zum Abendessen
- Nutzung des Hallenbads
- WLAN im öffentlichen Bereich
- Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Der faszinierende Naturpark Harz lädt zur aktiven Erholung ein. Das Hotel erwartet Sie im Stadtteil Alexisbad. Quedlinburg erreichen Sie nach ungefähr 20 km.

Ihr Hotel bietet ein Restaurant, eine Bar, Terrasse, Aufzug sowie Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Skier. Der Wellnessbereich lädt mit Hallenbad, Saunen, Solarium und Fitnessraum zur Erholung ein.

Ihr Zimmer ist mit Dusche/WC, Fon, Telefon, TV und teilweise einem Balkon ausgestattet.

Eigene Anreise TERMINE & PREISE in E/Person im DZ

Coloon	Anreise	täglich	
Saison *Hetzte Abreise	Nächte	3	4
01.1218.12.20		129	159
03.01 -28.02.21, 01.12 -21.12.21*		139	169
13.0730.11.20		139	179
01.0331.03.21, 01.0830.11.21		149	189
01.0431.07.21		159	209

Einzelzimmerzuschlag: 20 E/Nacht Ermäßigungen: 1-2 Kinder 0-1,9 Jahre FREI, 2-5.9 Jahre 50 %, 6-11.9 Jahre 20 %

Im Doppelzimmer mit Zustellbett bei zwei Voltzahlern.

Sauna: ca. 4 € pro Person/Tag Leihbademantel: ca. 7 € pro Person/Tag Fitnessraum: ca. 2 € pro Person/Tag Kurtaxe; ca. 1.80 € pro Person/Nacht



WIRMS Victor's Residenz-Hotel Teistungenburg in Teistungen

Für Sie inklusive:

- 2/3/5 Übernachtungen
- 2/3/5 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 2/3/5 x Abendessen als Buffet
- Willkommensgetränk
- Victor's Wasser- und Saunawelt mit Hallenbad, Außenpool, Whirlpool, Strömungsbecken, Wasserrutsche, Blocksauna, Trockensauna, Eukalyptussauna, Laconium, Tepidarium, Caldarium und Infrarotkabine - Leihbademantel
- 1 x Squash oder Badminton (ab 3 Nächten; 60 Minuten, inkl. Schläger)
- 1 x Leihfahrrad (ab 5 Nächten; 8 Stunden)
- WLAN

Mitten im idyllischen Eichsfeld empfängt Sie das Hotel. Göttingen erreichen Sie nach ca. 30 km.

Ihr Hotel umfasst die Villa Activa und die Villa Nova mit Klosterstube, Restaurant, Terrasse, Bar, Victor's Sportwell mit Squash, Badminton u. v. m sowie Victor's Wasser- und Saunawelt (mit Vilia Activa über einen Bademantelgang verbunden) mit einem Hallenbad, Außenpool, Whirlpool, Rutsche und Saunen.

Ihr Zimmer Standard (STD) in der Villa Activa bietet ein Doppelbett oder getrennte Betten, Dusche/WC. Fon. Safe, TV mit Sky und Telefon. Doppetzimmer Superior in der Villa Nova sind größer und teilweise mit einem Balkon.

Reise-Code: vite

schon ab € 3 Tage inkl. Halbpension

Beispiel Doppelzimmer Superior

Eigene Anreise TERMINE & PREISE in E/Person im DZ STD

Cajaan	Anreise	täglich		
Saison * letzte Abreise	Nächte	2	3	5
01.1030.11.20*		119	179	298
13,0730.09.20		129	189	318

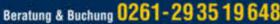
Zuschläge: Einzelzimmer STD: 20 €/Nacht

DZ Superior: 20 € pro Person/Nacht, EZ Superior: 40 €/Nacht Ermäßigungen: 1 Kind 0-6,9 Jahre FREI, 7-12,9 Jahre Festpreis: 10 E/Nacht im Bett der Eltern im Doppelzimmer Superior bei zwei Voltzahlern. Die Unterbringung im Zustellbett ist im Doppelzimmer Standard gegen Aufpreis buchbar,

Offentlicher Parkplatz: ca. 5 E/Tag (direkt am Hotel)

Hunde: ca. 12 €/Tag (auf Anfrage)





Mo. -Fr. 8-19 Uhr sowie Sa., So. und Feiertage 10-19 Uhr www.reisenaktuell.com



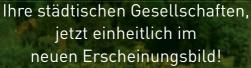








AUS FREITAL, GEMEINSAM FÜR FREITAL









Freitaler Stadtwerke GmbH

Potschappler Straße 2 · 01705 Freital · Telefon: 0351 64 828-0 · FSW@FTL-Stadtwerke.de

ENTSTÖRDIENSTE: Strom: 0351 64 828 666 • Gas: 0351 64 828 888 • Internet: 0351 64 828 777